

Zugestellt durch Post.at

**INFORMATIONSBLATT**

**DER GEMEINDE**

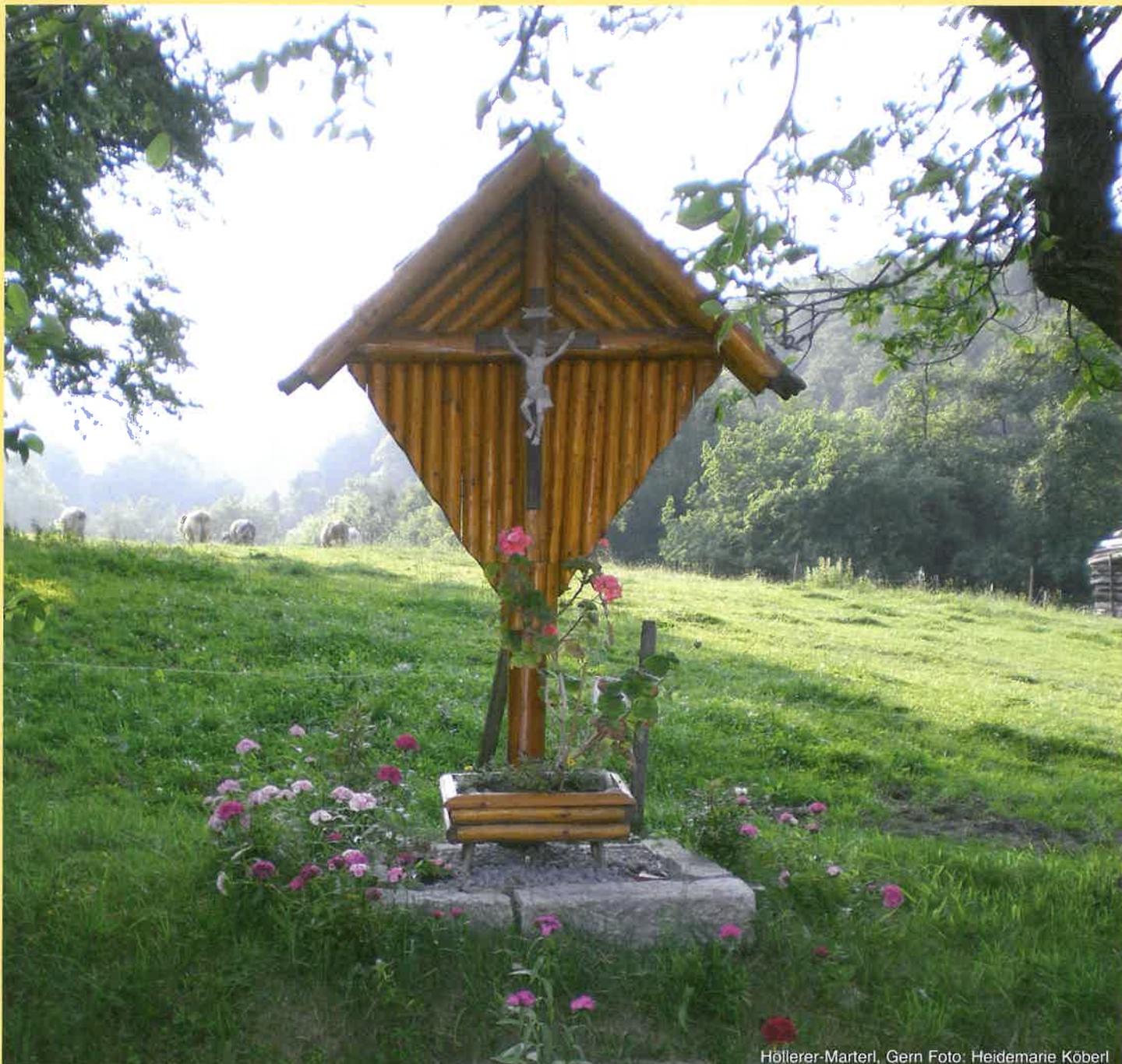
**Brand-Laaben**



*Amtliche Mitteilung*

*Juli 2013*

*Nummer 47*



Höllerer-Marterl, Gern Foto: Heidemarie Köberl

Wir wünschen allen GemeindegängerInnen von Brand-Laaben einen erholsamen Sommer und den Bauern eine ertragreiche Ernte.

Bürgermeister Helmut Lintner und sein Team

Beratung Planung Ausführung

**BAUMEISTER**  
Dipl. Ing.



**STEINBERGER**  
Ges.m.b.H.

3052 Innermanzing 193 Tel. 02774/6402, Fax 6052

- EINFAMILIENHAUS
- DICHTBETONKELLER
- UMBAUTEN - ALTBAUSANIERUNG
- AUSBESSERUNGSARBEITEN
- GARTENBAU
- FASSADEN - VOLLWÄRMESCHUTZ
- BAUÖKOLOGIE
- EINREICHPLANUNG

**NATÜRLICH**  
**LEBEN**

**NATÜRLICH**  
**WOHNEN**

Tischlerei



Wolfgang ARINGER

A-3053 Laaben 99

Tel.: 02774/8353 Fax: DW 4

Mobil: 0664/181 04 08

Erzeugung + Handel + Montage

www.aringer.com

E-Mail: tischlerei-aringer@aon.at

## *Gasthof zum Kreuzwirt*

Familie Rapold

Stollberg 22, 3053 Brand-Laaben

Tel. 02744/82 95

Mi u. Do Ruhetag

Bitte Sonn- und Feiertags um Tischreservierung

Extrazimmer für max. 25 Personen

**ADEG**

**Greißlerei**

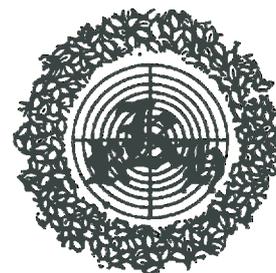
Sabine

**SCHWEIGER**

Klamm 85

Tel. 02774/82 52

**Wienerwald**  
**Jagdstube**



**Waffen - Bogen - Jagdbedarf**

R. Kotlaba

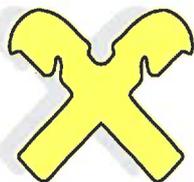
3053 Laaben 147

02774/8397

## **RAIFFEISENBANK LAABEN-MARIA ANZBACH**

registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung

**Die Bank im Wienerwald**



Hauptgeschäftsstelle  
A 3053 Laaben 136

Geschäftsstelle  
A 3034 Maria Anzbach, Hauptstraße 40

Tel. 02774 8383 DW

email: Info.32414@RB-32414.raiffeisen.at - Internet: www.raiffeisen.at/32414

Bankverbindung: Konto Nr. 24141, BLZ 32000, Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien AG, DVR 19305

**Die Bankstelle in Ihrem Ort mit dem persönlichen Service**

Für die kommenden Urlaubstage wünscht Ihnen Ihr Team der Raiffeisenbank Laaben-Maria Anzbach Ruhe, Erholung und Entspannung. Gerne sind wir bei Reisevorbereitung, sei es bei der Buchung von Reisedestinationen, als auch bei den Vorkehrungen für die Reise selbst, behilflich.



# Geschätzte Laabner und Laabnerinnen! Liebe Jugend!

Nun ist das 1. Halbjahr 2013 schon beinahe wieder Geschichte und ich möchte wieder einige Zeilen an Sie richten. Mein Blick ist in die Nahe Zukunft gerichtet, denn am 21. September 2013 wird unser neuer Bauhof offiziell eröffnet und damit seiner Bestimmung übergeben.

Unser Bauhof soll in erster Linie zur Unterbringung der gemeindeeigenen Fahrzeuge, Maschinen und Gerätedienen. In der neuen Werkstätte können unabhängig von der Witterung Reparaturen und Wartungsarbeiten durchgeführt werden. Errichtet wurde auch eine Schotterbox, in der das Streugut für den Winterdienst untergebracht wird. Daran anschließend befindet sich der Waschplatz.

Hinter den Garagen wurde ein Platz zur Lagerung von Strauchschnitt angelegt. Seit Mitte April gibt es jeden Freitagnachmittag die Möglichkeit Strauch- bzw. Grünschnitt abzugeben. Übernommen werden Strauch- und Grünschnitt jeweils von einem der Gemeinderäte bzw. Gemeinderätinnen. Ein herzliches Dankeschön an alle Mandatare!

Altstoffe können weiterhin im ASZ

Stössing abgegeben werden. Diese Kooperation funktioniert bestens. Vielen Dank an Bürgermeister Alois Daxböck und das gesamte Team!

Um den Energieverbrauch zu senken steht als nächstes größeres Projekt die Erneuerung bzw. Umrüstung der Straßenbeleuchtung bevor. Dies war grundsätzlich für 2014 geplant. Nachdem aber die vom Land Niederösterreich in Aussicht gestellten Förderungen im September 2013 auslaufen, dürfen wir keine Zeit verlieren und müssen umgehend mit der Vorbereitung und Realisierung des Vorhabens beginnen!

Bis zum Herbst sollen außerdem noch alle Buswartehäuser generalsaniert werden.

Abschließend darf ich noch einen schönen Urlaub und den Kindern schöne Ferien wünschen.

Ihr Bürgermeister

Helmut Lintner

## Aus der Gemeindestube ...

### Gemeindeausflug



Am Samstag, dem 27. April 2013 luden Herr Bürgermeister Helmut Lintner und Frau Vizebürgermeisterin Heidemarie Köberl die Gemeindebediensteten und Ge-

## INHALT

<b>Bürgermeister Gemeindestube</b>	Seite 3, 4
<b>Verpackung Umwelt</b>	Seite 5
<b>Feuerbrand</b>	Seite 6
<b>Buchsbaumzünsler</b>	Seite 7
<b>WIR</b>	Seite 8
<b>Arzt</b>	Seite 9
<b>Region Elsbeere</b>	Seite 11
<b>Gratulationen</b>	Seite 12, 13
<b>Kindergarten</b>	Seite 14, 15
<b>Volksschule</b>	Seite 16
<b>Hort, Musikschule</b>	Seite 17
<b>Feuerwehr</b>	Seite 18
<b>OVV</b>	Seite 19
<b>Tennisclub ÖTK</b>	Seite 20
<b>ÖKB Trachtenverein</b>	Seite 21
<b>Blasmusik</b>	Seite 22,23
<b>SKV</b>	Seite 24
<b>Jakobsweg Erstkommunion</b>	Seite 25
<b>Senioren</b>	Seite 26, 27
<b>Kurse</b>	Seite 28
<b>Ferienspiel</b>	Seite 29
<b>Sportfest Pfarrfest</b>	Seite 32

meinderäte zum Betriebsausflug. Die Organisation lag in den bewährten Händen von Frau Heidi Köberl.

Unsere Reise ging zunächst mit Bussen nach Markersdorf, wo wir die Kläranlage des Abwasserverbandes – in die ja auch die Abwässer aus dem Gemeindegebiet Brand-Laaben fließen – besichtigten. Viel Wissenswertes über die Funktionsweise der Kläranlage konnten wir erfahren. Gestärkt mit Kuchen und Kaffee machten wir uns zu Fuß auf den Weg in Richtung Laurenzi-Kircherl und weiter zum Buchberg.

Nach dem Mittagessen im Schutzhaus am Buchberg konnten alle „Schwindelfreien“ den herrlichen Ausblick von der Buchberg-Warte genießen.

Im Anschluss fuhren wir wieder mit Bussen nach Eichgraben, wo wir das Wienerwald-Museum besuchten und viele interessante "Überbleibsel" aus längst vergangener Zeit bestaunten. Zum geselligen Abschluss ging es dann zum Mosttheurigen Schuh in Kaumberg wo wir diesen interessanten und amüsanten Tag ausklingen ließen.

### Jagdpatchauszahlung 2013

Die Auszahlung der Jagdpacht für alle Jagdgebiete erfolgt im Zeitraum vom 2. Mai bis 31. Oktober 2013 im Gemeindeamt während der Parteienverkehrszeiten.

### Grün- und Strauchschnitt

Sie können Ihren Grün- und Strauchschnitt vom 19. April bis zum 18. Oktober 2013 jeweils am Freitag während der Zeit von 15.00 bis 18.00 Uhr abgeben. In dieser Zeit stellen sich Gemeinderäte für die Übernahme beim neuen Bauhof (Betriebsgebiet) zur Verfügung.

Wir ersuchen bei der Abgabe auf die Trennung von Strauch- bzw. Grünschnitt zu achten und bitten um Verständnis, dass wir verunreinigten Grünschnitt (z.B. mit Sägespäne, Erdklumpen, Äste, usw.) leider nicht annehmen können.

### Gehsteige sind keine Parkplätze

Die Gemeinde Brand-Laaben ersucht alle Autolenker Ihre Fahrzeuge NICHT am Gehsteig abzustellen, da die Gehsteige für Fußgänger bestimmt sind und für deren Sicherheit sorgen sollen. Ein Ausweichen vom Gehsteig durch abgestellte Fahrzeuge stellt ein erhöhtes Risiko für Fußgänger dar!

### Baby-Ecke

Auf unserer Homepage [www.brand-laaben.at](http://www.brand-laaben.at) gibt es nun eine Baby-Galerie mit allen Geburten ab 2012.

### Gebäude- und Wohnungsregister

Nach Mitteilung des Bundesministeriums für Finanzen und der Statistik Austria wird seit 1.1.2013 die Datenbasis aus dem Gebäude- und Wohnungsregister als Grundlage für die Einheitswertfeststellung herangezogen.

Die Gemeinde hat hier im Rahmen der Mitwirkungspflicht die Daten im Gebäuderegister zu erfassen.

Um diese Daten künftig vollständig eingeben zu können, wird sämtlichen Bauwerbern das Datenblatt zur Erfassung aller notwendigen Angaben im GWR zusammen mit dem Baubewilligungsbescheid übermittelt. Es wird gebeten das Datenblatt auszufüllen und verlässlich mit der Fertigstellungsmeldung des Bauvorhabens abzugeben.

### Grundeigentümer hat für Verkehrssicherheit zu sorgen

Gemäß § 91 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung 1960 hat die Behörde die Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherheit des Verkehrs beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen.

Eine wesentlichen Beeinträchtigung der Verkehrssicherheit liegt gemäß § 83 Abs. 1 lit.c StVO insbesondere dann vor, wenn sich Gegenstände (Äste) im Luftraum oberhalb der Straße nicht mindestens 2,20 Meter über dem Gehsteig und 4,50 Meter über der Fahrbahn befinden.

Die Grundeigentümer werden daher ersucht, jedenfalls jene Äste zu entfernen, die innerhalb dieses Bereichs in Gehsteige, Straßen und Wege ragen.

### Verabschiedung von Schulwartin

Im Februar 1993 trat Frau Maria Wiesbauer den Dienst der Gemeinde Brand-Laaben an und sorgte seither unermüdlich für Sauberkeit und Ordnung in der Volksschule Laaben. Ende Mai 2013 ging diese Aera zu Ende – für Maria Wiesbauer ist die Zeit gekommen den wohlverdienten Ruhestand zu genießen. Für diesen neuen Lebensabschnitt wünschen ihr die Kolleginnen und Kollegen alles Gute, Gesundheit und viele Sonnenstunden.

Im kleinen Rahmen verabschiedeten sich Herr Bürgermeister Helmut Lintner und Frau Vizebürgermeisterin Heidemarie Köberl von Frau Maria Wiesbauer und dankten im Namen des Gemeinderates für die langjährige, hervorragende Leistung als Schulwartin in der Volksschule Laaben.



Am Foto von links: GGR Gerhard Leidinger, Vizebürgermeisterin Heidemarie Köberl, GGR Karl Wurzer, Bürgermeister Helmut Lintner, Maria und Ernst Wiesbauer und VS-Direktorin Karin Scheibelreiter.

### Vorstellung neuer Schulwart



Mitte März hat Hr. Rudolf Sterz die Nachfolge von Fr. Maria Wiesbauer als Schulwart der Volksschule Laaben angetreten. Herr Sterz hat seit einigen Jahren seinen Lebensmittelpunkt in Brand-Laaben. Während seiner Dienstzeit bei der Stadtgemeinde Wien konnte er Erfahrung im Öffentlichen Dienst sammeln. Wir wünschen

ihm alles Gute und viel Freude im Umgang mit den Kindern unserer Volksschule.



Die Kinder der 3. Klasse Volksschule Brand-Laaben statteten Herrn Bgm. Helmut Lintner einen Besuch am Gemeindeamt ab. Der Ortschaftsführer durfte für viele Fragen der Kinder Rede und Antwort stehen und belohnte zum Schluss das große Interesse mit gesundem Obst.

Foto von rechts:

Vorne: Joey Konopath, Lena Berger, Bianca Daxböck, Juliane Kaltenbrunner, Anja Blamauer, Julian Kraft

hinten: Fr. Dir. Karin Scheibelreiter, Dominik Mühlbauer, Manuel Hochgerner, Valentin Kostelecky, Hr. Bgm. Helmut Lintner und Nicolas Stadlmann



### Biospärenpark Wienerwald "Tag der Artenvielfalt" in Maria Anzbach

Die Preisträger:

Andrea Mörth - Weidewiese

Leopoldine und Günter Schibich - Obst- u. Mähwiese

Ernst Fuchs (Innermanzing) - Schönwiese (Laaben)



## Verpackung richtig gesammelt

Weniger Plastik - Ist jetzt die Luft weg?

Verpackt wird mittlerweile in fast allen Bereichen des Lebens. Viel zu kurz ist die Dauer des Verpackten und bald darauf sind Folien und Co. wieder entsorgt und unnötig. Wie kann ich ab sofort mit Verpackung besser umgehen?

### WENIGER IST MEHR

Kaufe Produkte möglichst ohne Verpackung am Besten in der Nähe vom Produzenten, und wenss bei uns reif ist. Das ist der umweltfreundlichste und meist auch der schmackhaftere Weg.

### LUFT RAUS

Sparsamer Umgang ist auch bei den Säcken angesagt. Die „Gelben Säcke“ müssen erzeugt werden, brauchen Energie und Rohstoffe. Der Aufwand kostet Geld, welcher durch Gebühren gedeckt werden muss. In den letzten 3 Jahren ist der Verbrauch an Säcken um 48% gestiegen. Das Gewicht ist aber nicht analog gestiegen.

Dein sparsamer Umgang mit den Säcken schont die Umwelt. Also Luft raus aus der Flasche..

### RICHTIG ENTSORGT

Wenn du schon Wegwerf-Verpackung mitgekauft hast, dann richtig im „Gelben Sack“ entsorgen..

Warum?

Rohstoffe wie Erdöl, Energie, Transport und Zeit können so durch Recycling eingespart werden.



Plastik als Gefahr für die Umwelt

Durch den Wind wird das Material verweht und Schadstoffe wie zB. Weichmacher gelangen ins Wasser oder in den Boden. Sammeln aber richtig!



Rohstoff für die Wiederverwertung

Reinsortige PET Flaschen werden zB. zu Textilien, Fliespullis weiterverarbeitet.

Fotocredits: Markus Punz, GVU St. Pölten

# Feuerbrand - eine bedrohliche Pflanzenkrankheit

## 1) Begriffserklärung – Erstauftreten

Feuerbrand ist eine hochinfektiöse, schwer zu bekämpfende, bakterielle Krankheit und stellt eine ernstzunehmende Gefahr für das Kernobst und für anfällige Ziergehölze (Fam. Rosengewächse) dar! Bedroht sind sowohl der Erwerbsobstbau, der landschaftsprägende Streuobstbau (in Niederösterreich – überwiegend das Mostviertel) als auch Baumschulen, landwirtschaftliche Betriebe, Hausgärten und öffentliche Grünanlagen.

In Österreich wurde das Bakterium 1993 in Vorarlberg gefunden und wandert seither von Westen Richtung Osten. In Niederösterreich wurden 2007 1882 positive Fälle verzeichnet, wobei die Zahl der Feuerbrandfälle im Jahr 2008 auf 524 fiel. 2009 sank das Auftreten weiter auf 108, und 2010 konnten nur noch 62 Befälle nachgewiesen werden. 2011 war ein leichter Anstieg auf 193 und im Vorjahr auf 342 positive Fälle zu bemerken

## 2) Wirtspflanzen - Zu den Hauptwirtspflanzen zählen vor allem:

### **OBSTGEHÖLZE**

Apfel  
Birne  
Quitte  
Mispel

### **ZIER- UND WILDGEHÖLZE**

Zwergmispelarten  
Weiß- und Rotdorn  
Feuerdorn  
Mehlbeere, Speierling, Elsbeere  
Felsenbirne  
Vogelbeere

Apfelbeere  
Zierapfel  
Wollmispel  
Glanzmispel  
Schein- und Zierquitten

## 3) Krankheitsbild

An allen Wirtspflanzen treten die gleichen Krankheitssymptome auf, jedoch kann ihre Ausprägung je nach Pflanzenzustand, Sorte und Klima unterschiedlich sein.

- Blätter und Blüten befallener Pflanzen welken plötzlich und verfärben sich braun oder schwarz
- Dabei krümmen sich die Triebspitzen infolge des Wasserverlustes oft hakenförmig nach unten
- Über den Winter hinweg bleiben an den verbrannt aussehenden Zweigpartien die abgestorbenen Blätter und geschrumpften Früchte hängen (Fruchtmumien)

## **! Für Mensch und Tier besteht keine Gefahr !**

## 4) Ausbreitung

Über größere Entfernungen hinweg wird Feuerbrand vielfach mit verseuchtem Pflanzmaterial, kontaminierten Gegenständen, durch Zugvögel und Straßenverkehr verbreitet.

Im Nahbereich erfolgt die Ausbreitung der Krankheit durch Regen, Wind und Insekten.

Ebenso mechanische Verletzungen, wie z.B. Hagelschlag oder Schnittmaßnahmen an den Wirtspflanzen, können eine Ursache für die weitere Übertragung der Krankheit sein.

Der Amtliche Pflanzenschutzdienst ersucht, im Verdachtsfall unbedingt den Feuerbrandbeauftragten der Gemeinde zu kontaktieren und die betroffene Pflanze möglichst unberührt zu lassen, da dies eine weitere Gefahr der Übertragung an andere Wirtspflanzen bedeutet!

## 5) Schutz vor Verbreitung, Gesetzliche Regelungen

Die leicht übertragbare Krankheit wurde als Quarantänekrankheit eingestuft und unterliegt deshalb der MELDEPFLICHT jeden/r Gemeindegängers/in!!!

Jeder Verdachtsfall ist unverzüglich am jeweiligen Gemeindeamt zu melden!

Nur durch ein frühzeitiges Erkennen dieser Krankheit können Maßnahmen gesetzt werden, um eine flächenhafte Ausbreitung zu verhindern! In jeder Gemeinde in NÖ ist ein Feuerbrand-Beauftragter als erster Ansprechpartner für die GemeindegängerInnen vorgesehen, der eventuelle Verdachtsfälle abklärt und bei berechtigtem Verdacht den zuständigen Feuerbrand-Sachverständigen kontaktiert.

Befallene Pflanzen können vom Pflanzenbesitzer selbst (nach Einschulung durch den Sachverständigen) gerodet und verbrannt werden. Entschließt sich der Pflanzenbesitzer zur Beauftragung einer Firma mit geschultem Personal, so trägt der Pflanzenbesitzer nur zur Hälfte die Kosten der Maßnahmen, die andere Hälfte wird vom Land NÖ übernommen.

## 6) Direkte Maßnahmen

Da Feuerbrand eine Bakterienkrankheit ist, gibt es derzeit keine effizienten Bekämpfungsmittel. Die einzige und bestmögliche Lösung ist das Roden, Ausschneiden und Verbrennen der betroffenen Pflanzen, um ein Übergreifen auf gesunde Pflanzen zu verhindern. Nur wenn sich alle GemeindegängerInnen aktiv an der Feuerbrandbeobachtung beteiligen und jeder Verdacht am Gemeindeamt gemeldet wird, kann eine Katastrophe größeren Ausmaßes verhindert werden!

Feuerbrand ist eine ernst zu nehmende Pflanzenkrankheit – versuchen wir gemeinsam die wirtschaftlichen und kulturellen Schäden so gering als möglich zu halten!

## Buchsbaumzünsler: Gefräßig und gefährlich

Die Raupen eines kleinen Schmetterlings, des Buchsbaumzünslers, wurden vor etwa sechs Jahren aus Ostasien importiert und breiten sich seitdem rasend schnell aus. Derzeit ist beinahe ganz Österreich und auch fast der gesamte Bezirk St. Pölten betroffen. Davor haben sich die giftgrünen Raupen, die bitter schmecken sollen, mangels natürlicher Feinde schon durch Deutschland und die Schweiz durchgefressen. Klassische Bioinvasoren also, die vermutlich über Containerschiffe nach Deutschland eingeschleppt worden sind und nun neues Gebiet erobern.

Den Buchsbaumzünsler-Befall merkt man vorerst kaum. Die weiß-schwarzen Schmetterlinge legen ihre Eier direkt ins Innere der Pflanze, wo die Raupen - sobald sie geschlüpft sind - sofort zu fressen beginnen. Danach nagen sie die Blätter, die grüne Rinde der Triebe und schließlich auch das Holz ab. Stark befallener Buchs ist mit den Gespinsten der Raupen überzogen, die Blätter sind bis auf die Mittelrippen abgefressen oder eingetrocknet.

Bis zur Verpuppung durchlaufen die bis zu zweieinhalb Zentimeter großen Raupen mehrere Larvenstadien - als Schmetterling leben sie nur wenige Tage. Das Fatale: In unserem Klimabereich sind mehrere Generation möglich, durchschnittlich sind 2 -3 zu erwarten.

Vor dem Winter spinnen sich die Raupen der letzten Generation im Inneren des Buchs' ein. Hauptfraßzeiten sind daher (witterungsabhängig) etwa im Zeitraum April/Mai, Juli und September zu erwarten.

Eine Bekämpfung des Buchsbaumzünslers ist aufwendig und muss konsequent umgesetzt werden. Bei massivem Befall ist zwei bis dreimal in der Saison mit einem Mittel, das das Bakterium namens *Bacillus thuringiensis* enthält zu spritzen. Bei chemischen Mitteln sind mehrere Spritzdurchgänge je Generation notwendig. Wichtig ist die möglichst vollständige Benetzung der Pflanze (Innen und außen, Blattober- und Blattunterseite), ein Hochdruck-Spritzgerät ist von Vorteil, damit das Mittel die feinen Raupen-Gespinnste durchdringt. Vorbeugende Maßnahmen gegen den Buchsbaumzünsler gibt es nicht.

Starker Rückschnitt der befallenen Pflanzenteile und das Entsorgen über den Restmüll (Pflanzenreste in einen dichten Plastiksack und diesen gut verschließen) ist eine weitere Möglichkeit bei kleinen Mengen. Werden größere Hecken entfernt oder geschnitten, sollte das Pflanzmaterial separat eingesammelt werden wobei je nach Möglichkeit der Entsorgung das Verbrennen in einer Müllanlage zu bevorzugen ist.

Grundsätzlich ist aber auch die Kompostierung der befallenen Pflanzenteile in einer professionellen Kompostieranlage erfolgreich. Zu berücksichtigen ist dabei der Transport- und Sammelweg wo durch das Verlieren oder Ausfliegen von Raupen und Schmetterlingen eventuell eine weitere Verbreitung begünstigt wird. Konkret sind diese Möglichkeiten im Umfeld der Gemeinde abzuklären.

Aus heutiger Sicht ist nicht mit einem schnellen Ende der Zünslerverbreitung zu rechnen. Neben dem Schmetterling krassiert derzeit auch eine neue Pilzkrankheit, die auf Buchs vorkommt, sodass insgesamt der Umstieg auf andere Pflanzen in einem befallenen Bereich gegenüber einer langwierigen Bekämpfung abzuwägen ist.



**TATORT**

**Unsere Gewässer**

- ➔ **vertragen KEINE Kosmetika !**
- ➔ **benötigen KEINE Arzneimittel !**
- ➔ **sind auch OHNE Kosmetika schön !**

**TATORT**

**Abwasser Fachinfo**

prämiiert  
für herausragende Leistung  
Brüssel  
2012  
EMAS - Award

**Abwasserverband Anzbach - Laabental**

3040 Neulengbach, Markersdorf 88  
Tel: 02772/ 52 931  
Fax 02772/ 54 993  
e-mail: info@awv-anzbach-laabental.at  
www.awv-anzbach-laabental.at

Zertifizierung nach EMAS  
ISO 14001:2004  
AWV ANZBACH-LAABENTAL

**Unser Bindeglied im Kreislauf des Wassers**



## Neues aus der Wienerwald Initiativ Region

ALTLENGBACH - ASPERHOFEN- BRAND-LAABEN  
EICHGRABEN - KIRCHSTETTEN  
NEULENGBACH - NEUSTIFT-INNERMANZING

Wie bereits in der letzten Ausgabe angekündigt, fand Mitte April die Bürgerbefragung zur Arbeit der Kleinregion WIR statt. Hiermit sagen wir DANKE für Ihre Bereitschaft an dem, per Zufallsprinzip ausgewählten, Telefoninterviews teilzunehmen. Wir werden nun diese Studie aufarbeiten und versuchen unsere Tätigkeiten in die richtigen Bahnen zu lenken, denn dass die Kleinregion WIR besteht wissen sehr viele, jedoch an der Kommunikation über die Tätigkeiten der WIR mangelt es.

Eines unserer nächsten Projekte ist, die Bewusstseinsbildung in den Volksschulen zu starten. In Heimatkunde werden die Kinder lernen dass ihre Heimatgemeinde Mitglied der Kleinregion ist und diese einige Besonderheiten aufweisen kann. Dieses Thema wird spielerisch und kindgerecht aufbereitet. Das Material wird den Volksschulen zur Verfügung gestellt.

Auch das seit Jahren beliebte Ferieneröffnungsfest und die regionsweiten Ferienspiele werden durchgeführt. Das "WIR - Piratenfest" findet am Samstag, 29.6. beim Freibadareal Eichgraben um 14 Uhr statt. Es gibt verschiedenste, lustige Spielstationen. An diesem Nachmittag ist für alle Kinder

der Eintritt ins Freibad Eichgraben gratis. Bei den Stationen kann man Stempeln sammeln, zur Belohnung bekommt jedes Kind ein leckeres Eis.

Die zahlreichen Angebote zu den Ferienspiel-Aktionen werden mittels Folder in den Kindergärten und Volksschulen bekannt gemacht.

Ein weiteres Projekt ist es, unsere Kleinregion nach außen hin erkennbar zu machen. So arbeiten wir derzeit an der Gestaltung und Umsetzung von Regionseintritts- und Informationstafeln.

Mit Region Elsbeere wird das Kooperationsprojekt zum Thema "Kulinarisches Erbe" entwickelt. Dazu wird es eine Rezeptesammlung mit alten Rezepten aus Großmutter's Zeiten geben. Wenn auch Sie einen Beitrag zu diesem kulinarischen Erbe leisten können, würden wir uns sehr freuen. Schicken Sie ihr, vielleicht schon seit Generationen weitergegebenes Rezept, an das Büro der Kleinregion. Wenn Sie dazu noch Brauchtumsüberlieferungen wissen, wäre das eine große Hilfe.

Nun noch einige Veranstaltungstermine zum Vormerken:

29.6. - "WIR-Piraten feiern Ferien" in Eichgraben

22.9. - "WIR-MOSTKIRTAG" in Asperhofen

26.10. - "WIR-Gföhlberglauf" in Brand-Laaben

### Infos und Kontakt:

WIR - Kleinregionbüro

Hauptplatz 2/9, 3040 Neulengbach

Fr. Doris Hierstand

Tel: 664/8158402

Email: [office@wir-region.at](mailto:office@wir-region.at)

[www.wir-region.at](http://www.wir-region.at)



### Lebensmittel - zu kostbar für den Müll!

„Greifen Sie zu Lebensmitteln aus kontrolliert biologischem Anbau. Mit dem Kauf von **regionalen Bio Lebensmitteln** unterstützen Sie eine umweltschonende Landwirtschaft und artgerechte Tierhaltung“, so Umweltlandesrat Dr. Stephan Pernkopf. Mindesthaltbarkeitsdatum heißt nicht, dass man danach das Lebensmittel entsorgen muss. **Erst Anschauen, Riechen und Schmecken!**



### So lagern Sie Ihre Lebensmittel richtig:

- ✓ **Käse oder fertige Speisen** abgedeckt in den obersten Bereich legen.
- ✓ **Milchprodukte** gehören in den mittleren Bereich.
- ✓ **Verderbliche Lebensmittel** (Fisch, Fleisch und Wurst) an der kältesten Stelle im Kühlschrank lagern - also ganz unten.
- ✓ **Obst, Gemüse und Salate** halten am längsten im Gemüsefach.
- ✓ **Getränke, Eier und Butter** kommen in die vorgesehenen Fächer der Kühlschranktür.
- ✓ **Karotten und Radieschen** nie mit Grünzeug lagern.
- ✓ **Orangen, Zitronen, Mangos, Paradeiser, Gurken und Paprika** nicht in den Kühlschrank geben.



## Somatisierung

Der Begriff kommt aus dem Altgriechischen und wird heute dahingehend verwendet, ein körperliches Problem zu beschreiben, welches psychisch verursacht ist. Wenn die psychische Störung sozusagen körperlich wird, dann dringt sie nach außen und wird in Form mannigfaltiger Beschwerden wahrgenommen, sie ‚äußert sich‘.

Der Begriff der Somatisierung war schon vor Jahrzehnten ein Thema, jedoch ist in heutiger Zeit eindeutig eine Zunahme somatischer Beschwerden zu bemerken. Das Erkennen als solche und auch die Abgrenzung zu rein körperlichen Symptomen ist nicht ganz so einfach, jedoch enorm wichtig, um die weitere Behandlung sinnvoll zu gestalten.

Warum projiziert nun ein psychisches Problem überhaupt in den Körper? Aus derzeitiger Sicht kann das nur insofern beantwortet werden, als dass ein ungelöster Konflikt unbedingt nach außen möchte, er will erkannt und gelöst werden. Man könnte somit das Auftreten somatischer Beschwerden als Warnsignal betrachten. Der Körper wie auch der Geist fordert von uns eine Auflösung einer Konfliktsituation. Allerdings kommt nun der schwierige Teil, denn oftmals liegt nicht gerade auf der Hand, um welchen Konflikt es sich dabei handelt. Dieser kann auch weit zurück in der Vergangenheit liegen und sich erst jetzt bemerkbar machen. Dennoch ist es unumgänglich, an der Lösung des Pro-

blems zu arbeiten. Andernfalls könnte es passieren, dass das körperliche Symptom fixiert wird und in weiterer Folge zu ernstesten Schwierigkeiten führt.

Wie schon erwähnt, können sich nahezu überall im Körper des Menschen Symptome entwickeln, wobei dies völlig individuell geschieht. Jeder hat ‚sein Organ‘, welches die bevorzugte Schwachstelle darstellt. Die häufigsten Erscheinungen möchte ich nunmehr anführen.

Besonders anfällig sind Magen und Darm, da diese Organe von zahlreichen Nerven versorgt werden und daher auch sehr leicht auf Störungen reagieren. Viele Menschen kennen das, sie leiden an Übelkeit, Erbrechen oder Durchfall vor wichtigen Terminen oder Prüfungen. Doch mittlerweile finden sich auch Begriffe wie ‚Reizmagen‘ oder ‚Reizdarm‘ in der medizinischen Literatur. Charakteristisch hierfür ist das wiederkehrende Auftreten in einem bestimmten Zeitraum, das heißt, dass sich zwar die Beschwerden beruhigen, aber dann plötzlich wieder da sind und fortan auch über mehrere Wochen bestehen können. Im Bereich des Magens sind Sodbrennen, Magenkrämpfe bzw. häufiges Auftreten von Entzündungen typisch. Im Bereich des Darmes wiederum treten Verdauungsstörungen, wechselnde Verträglichkeit diverser Nahrungsmittel, krampfartige Schmerzen sowie Stuhlunregelmäßigkeiten auf.

Die Haut gilt als ‚der Spiegel der Seele‘, somit entstehen hier gehäuft Ekzeme sowie Abszesse. Besonders auffällig ist, dass gerade die Symptome der Haut schwer zu behandeln sind und einen rezidivierenden Verlauf zeigen. Ferner ist klassisch, dass bei psychischem Stress

besonders chronische Hauterkrankungen wie Schuppenflechte (Psoriasis) oder Neurodermitis verstärkt aufflammen.

Immer wieder können außerdem Symptome im Bereich des Herzens auftreten. Bekannt sind drückende Schmerzen vor dem Brustbein, Atemnot, Herzrasen aber auch gehäuftes Herztolpern bedingt durch Extraschläge. Letzteres wird oft als sehr unangenehm empfunden, vor allem auch dadurch, da die Extraschläge, die direkt in der Muskulatur des Herzmuskels entstehen, über längere Zeit bestehen können. Wenn sie nervlich veranlasst sind, treten sie meist in Ruhe auf und verschwinden bei körperlicher Anstrengung. Werden sie jedoch bei Anstrengung mehr, dann sollte unter allen Umständen eine Untersuchung des Herzens erfolgen.

Nicht außer Acht zu lassen ist der Bewegungsapparat. Schmerzen im Bereich der Wirbelsäule und der Muskulatur sind oftmals psychischer Ursache. Gerade in Stresssituationen manifestieren sie sich zudem deutlich verstärkt.

Zu guter Letzt möchte ich noch das so genannte ‚Globusgefühl‘ erwähnen. Dabei verspürt man wiederkehrend einen Kloß im Hals. Typisch ist, dass sämtliche Untersuchungen der Halsorgane ergebnislos bleiben. Was genau nun dabei verspürt wird, konnte bislang noch nicht geklärt werden. Aber auch in Zukunft wird sich die Medizin weiter intensiv mit diesen Themen auseinandersetzen müssen.

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Sommer.

Dr. Martin Ruzicka

### Dr. Martin Ruzicka

Arzt für Allgemeinmedizin

Ordinationszeiten: Mo, Mi, Fr 8 - 13 Uhr, Di 13 - 18 Uhr

Alle Kassen - Ärztliche Hausapotheke

3053 Brand-Laaben 26/11, Telefon: 02774 29396 - Wochenende u. Feiertage: 0664 62 144 63



**HAARMONI**

Monika Wimmer

Friseurmeisterin

3053 Laaben, Leidingerweg 217

Nur gegen tel. Voranmeldung 0664/ 202 22 94

**MGGH** A.U.S.K.A.R.E.K.O.G.  
ALLES AUS EINER HAND

MÖBEL - GERÄTE Groß- u. Einzelhandel

A-3053 Laaben Hauptstraße 193

Tel. 02774/6778, Fax DW 12 Handy 0664/3079851

# Gasthaus „Zum singenden Wirt“

Inh. Ingrid Kari

Hochzeiten  
Tanzveranstaltungen  
Geburtstagsfeiern  
Sonn- und Feiertags-  
unterhaltung mit Musik



Dienstag u. Mittwoch Ruhetag  
3053 Laaben, Brand 8 Tel. 02774/8292

Gasthaus „Zur Angermühle“  
Transporte und Tankstelle



## Ludwig Schilling

GesmbH.

3053 Laaben 37 Tel. 02774/83 31  
E-Mail: schilling@aon.at Fax 02774/29333

FARNBERGER SÄNITÄRTECHNIK

Günter Farnberger

A-3053 Laaben  
Klamm 44

Servicetelefon  
0664 / 39 44 920

# Rudolf Hirschhofer

Beh. konz. Elektromeister

Licht- u. Kraftinst., Blitzschutz, E-Heizung

Störungsdienst auch an Sonn- u. Feiertagen

3053 Laaben  
Stollberg 3

Tel. 02774/82 63  
0664/3644548

  
**HAUSGERÄTE** Service & Verkauf  
ehemaliger EUDORA  
Techniker  
*komme - geht -  
funktioniert*



Ernst-Eckg. 181  
3033 Altlangbach  
+43 (0) 660 213 47 64  
NOTDIENST Samstag - Sonntag  
E-mail: gowing@aon.at

  
**Monika Mels-Collaredo**  
staatl. gepr. Immobilienmaklerin

+43(0)660 2136524  
collaredo@aon.at  
www.collaredo-immo.at

Ernst-Eckgasse 181  
A-3033 Altlangbach



## DIE KRAFT AM LAND

# IHR NAHVERSORGER

Getränke

Lebensmittel

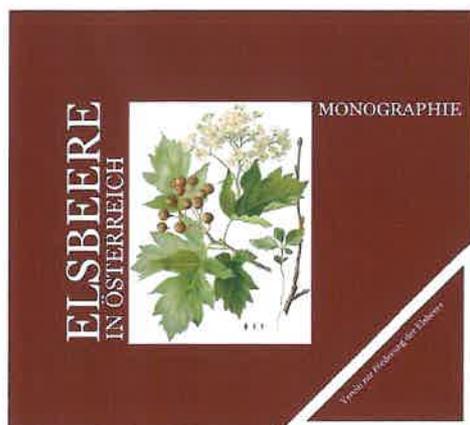
Gartenbedarf

Lagerhaus  
**LAABEN**  
02774/8255



## Region Elsbeere Wienerwald

### Umfassendes Elsbeerbuch erschienen



#### **Vorstellung des neuen Elsbeerbuches**

Mayer, N., Klump, R.Th. (Hrsg.). 2013. Elsbeere in Österreich – Monographie. Eigenverlag, Verein zur Erhaltung, Pflege und Vermarktung der Elsbeere-Genussregion Wiesenwienerwald Elsbeere, Michelbach: 384 S.

Dieses erste österreichische Buch über die liebenswerte Baumart Elsbeere ist ein reich illustriert mit faszinierenden Fotos und historischen Beispielen. Der Österreichische Baum des Jahres 2012 wird naturwissenschaftlich, in seiner regionalen Verbreitung und kulturgeschichtlich beleuchtet.

Das vorliegende Werk zeigt die enormen Fortschritte in der Kenntnis der Verbreitung, der Vermehrung, der waldbaulichen Behandlung und des Konkurrenzverhaltens des Baumes. Ausführlich sind Möglichkeiten der Vermarktung und Verwertung dieser einzigartigen Wildfrucht und Ihre hochwertige Verarbeitung beschrieben.

Dieses einzigartige Buch soll dafür sorgen, dass dieser wunderbare Baum des ländlichen Raumes in Österreich in seiner gesamten Schönheit und samt den vielseitigen Verwendungsmöglichkeiten seiner Produkte weit über die Grenzen hinaus bekanntgemacht wird.

Im Rahmen der Bemühungen des Vereins zur Erhaltung, Pflege und Vermarktung der Elsbeere-Genussregion Wiesenwienerwald Elsbeere, soll dieses Buch als Maßnahme zur Bewusstseinsbildung und Öffentlichkeitsarbeit im Bereich „seltene Baumarten“ die Aufmerksamkeit auf diese botanische Rarität lenken.

Mit diesem großartigen Buch wird es sicher gelingen, der Elsbeere in Österreich eine neue Perspektive für die Zukunft zu geben, sie in Ihrer gesamten Schönheit und vielfältigen Verwendungsmöglichkeiten zu präsentieren.

Der Erstdruck ist vergriffen.

Der Neudruck ist um € 28,- erhältlich beim Verein zur Erhaltung, Pflege und Vermarktung der Elsbeere-Genussregion Wiesenwienerwald Elsbeere (3074 Michelbach, Mayerhöfen 1; elsbeere@aon.at) und natürlich im regionalen Infobüro Neulengbach (3040 Neulengbach, Hauptplatz 2/9, office@elsbeere-wienerwald.at )

### Nachhalt-ich? Biosphärenpark Wienerwald-Ausstellung

Wienerwaldmuseum, Hauptstraße 17, 3032 Eichgraben



Diese Sonderausstellung des Wienerwaldmuseums stellt den Biosphärenpark Wienerwald, nachhaltige Vorzeigeprojekte der Biosphärenpark-Gemeinden der Region Elsbeere Wienerwald und Anregungen und Ideen zu einer nachhaltigen Lebensweise jedes einzelnen in den Mittelpunkt. Brand-Laaben präsentiert sich mit einem Green Care-Projekt als nachhaltige Gemeinde.

Die Ausstellung läuft von 11.Mai bis 15.August 2013. Schauen Sie sich das an! Infos dazu unter [www.bpww.at](http://www.bpww.at)

Foto zur Ausstellungseröffnung in Eichgraben am 11.5.2013: v.l.: Christine Rauch (VBgm., Gemeinde Altengbach), Michael Gratz (Elsbeere Wienerwald), Martin Michalitsch (LAbg. und Bgm., Gemeinde Eichgraben), Christine Grandl (Elsbeerprinzessin Christine I.), Günther Puffer (Wienerwaldmuseum), Hermine Hackl (Biosphärenpark Wienerwald), Josef Ecker (Obmann Region Elsbeere Wienerwald und Bgm, Gemeinde Asperhofen)

### Neues Infobüro in Neulengbach



Die Organisationen Region Elsbeere Wienerwald, Wienerwald Tourismus GmbH, WIR Wienerwald Initiativ Region und das Informationsbüro der Stadtgemeinde Neulengbach luden am Mittwoch, dem 10. April 2013 zu einem Informationsaustausch. Zahlreiche Gäste fanden sich im Lengenbacher Saal in Neulengbach ein um sich in gemütlicher Atmosphäre über die Institutionen, Projekte, Aufgaben, Leistungen sowie Synergien zu informieren. Die neuen Räumlichkeiten, die die vier Institutionen mit Beginn des Jahres bezogen haben, wurden ebenfalls vorgestellt.

Dieses Infobüro soll künftig als Tourismusbüro und Informationsdrehscheibe für die gesamte Region fungieren und steht gerne mit Rat und Tat zur Verfügung. Haben Sie Informationen, die für die gesamte Region von Bedeutung sind, haben Sie ein touristischen Angebot, eine Veranstaltung mit regionaler Bedeutung, so lassen Sie uns das wissen.

Infobüro Neulengbach, Hauptplatz 2/9, 3040 Neulengbach, 02772/55297, office@elsbeere-wienerwald.at, [www.elsbeere-wienerwald.at](http://www.elsbeere-wienerwald.at)

Infobüro-Besetzung: v.l. Bernhard Hölblinger (Energiebeauftragter der Region Elsbeere Wienerwald), Doris Hierstand (WIR-Wienerwald Initiativ-Region), Matthias Zawichowski (Region Elsbeere Wienerwald), Michael Gratz (Aktionsplan Elsbeere) und Martina Bachtrögl (Region Elsbeere Wienerwald)

### 70. Geburtstag

Dr. Hein Alois	Gföhl
Jüttner Karin	Wöllersdorf
Katzensteiner Hildegard	Brand
Katzensteiner Eduard	Klamm
Farnberger Helga	Klamm
Matiegovsky Günter	Laaben
Breuer Rudolf	Wöllersdorf

### 75. Geburtstag

Pflügler Roman	Stollberg
DI Hufnagl Peter	Laaben
Lang Gertrude	Stollberg
Melzer Brigitta	Klamm

### 80. Geburtstag



Binder Franz  
Pyrath  
(12/2012)



Kari Walter Brand

### 85. Geburtstag

Steigele Anna	Laaben
---------------	--------



Gnant Rosa Wöllersdorf



Neuhold Johanna	Laaben
Gaag Agnes	Laaben

### 90. Geburtstag



Sevcik Agnes	Klamm
--------------	-------



Schneider Josef  
Gern



### Sterbefälle

Gnant-Budler Eduard	Laaben
Hahn Müller Stefan	Gern
Grillenberger Helene	Laaben
Schneider Josef	Gern

## Geburten

Innemann Constantin

Laaben (12/2012)



Zöchl Laura

Klamm



Wacik Lukas Mathias

Laaben



Höllerer Matthias Leopold

Gern



Pieringer Marcel

Eck

Lintner Elenor Ada

Klamm

**Maler Häupl**



**Malereibetrieb**  
Anstrich, Tapeten und Fassaden

**Michael Häupl**

Laaben 177 | A - 3053 Brand - Laaben  
Mobil: 0676/936 7 977



Entspannung und Abschalten vom Alltag - „Du und Ich-Stunden“ für jeweils zwei Personen, die miteinander Stärke finden wollen - Pferdestärke für Kinder mit grob- oder feinmotorischen Schwächen - Therapiereiten für Menschen mit geistigen oder körperlichen Handicaps

**MICHAELA ADALSTEINSSON**  
[www.islandpferde-forsthof.com](http://www.islandpferde-forsthof.com) - Handy: 0664/1113793

## Impressum

Herausgeber: Gemeinde Brand-Laaben, für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Helmut Lintner

Presseausschuss:

Vzbgm. Heidi Köberl, GGR Hermann Katzensteiner, GR Clemens Kostelecky

Herstellung: EIGNER DRUCK, Neulengbach, Tel. 02772/54259, E-Mail: [office@eigner-druck.at](mailto:office@eigner-druck.at)

Ich freue mich wieder vom Leben und Lernen im Kindergarten berichten zu dürfen. Unser Projekt „Gesunder Kindergarten“ hat uns auch die letzten Monate noch beschäftigt. Von einer Ernährungs- und einer Bewegungsexpertin, welche uns regelmäßig besucht haben, durften wir spielerisch erfahren, was unserem Körper gut tut. Die wöchentlich stattfindende „Gesunde Jause“ ist schon zu einem beliebten Fixpunkt bei uns geworden und wir bedanken uns bei den Eltern für die tolle Mitarbeit und die guten Ideen!

## Besondere Aktivitäten der letzten Monate im Überblick:

- 1.02.2013 Faschingsfest im Kindergarten
- 12.03.2013 Faschingsumzug auf den Hauptplatz - als kleine Köche verkleidet
- 13.03.2013 Der Herr Pfarrer kommt in den Kindergarten und teilt das Aschenkreuz aus
- 24.03.2013 Mitwirkung der Kinder am Palmsonntag gemeinsam mit der VS
- 3.04.2013 Osternesterl suchen
- 7.+8.05.2013 Waldpädagogiktage – spielerisch den Wald erforschen
- 17.05.2013 Brandschutzübung und Besuch bei der Feuerwehr
- 24.05.2013 Wandertag auf den Gföhlberg
- 20.06.2013 „Mitmach-Fest“ mit Kindern und Eltern – ein lustiger gemeinsamer Spielnachmittag zum Thema „Zirkus“
- 21.06.2013 Besuch der Zahngesundheitserzieherin
- 27.06.2013 Schlussfest mit Verabschiedung („Rausschmeißen“) der Vorschulkinder  
Unsere 14 „Vorschulkinder“ freuen sich schon sehr auf die Schule.



In unserer wöchentlichen „Lernspielstunde“ werden Sie ganzheitlich auf diesen neuen Lebensabschnitt vorbereitet. Wir arbeiten dabei im Stationenbetrieb zu folgenden Schwerpunkten:

- Mathematische Frühförderung (spielerischer Umgang mit Formen, Zahlen, Mengen)
- Schreib- und Lesevorbereitung (erste Erfahrungen mit Buchstaben – Buchstaben stempeln, angeln, Silben klatschen,...),
- Graphomotorik (Schwungübungen, Aufgabenblätter)
- Serialität (Bildgeschichten ordnen, arbeiten von links nach rechts)

- Grobmotorik (Gleichgewichts-, Koordinations- und Geschicklichkeitsübungen)
- Entwicklung von Sozialkompetenzen (Partner- und Gruppenübungen)
- Entwicklung von Ausdauer
- Konzentration und gute Arbeitshaltung
- Hand- und Augenkoordination (wichtig fürs Schreiben lernen),
- Logisches Denken,
- Genaues Schauen (Suchbilder)
- usw.....



In der „Lernspielstunde“ arbeiten wir gruppenübergreifend, das heißt, dass sich alle „Vorschulkinder“ beider Gruppen schon vor der Schule als zukünftige gemeinsame Klasse kennen lernen.

Wir freuen uns auch sehr über die Zusammenarbeit mit der Volksschule!

Im Jänner waren wir auf Besuch in der 2. Klasse und haben miteinander gesungen und gelernt.

Die Kinder durften den Anfangsbuchstaben ihres Namens kreativ gestalten und erhielten dabei Unterstützung von den Schulkindern.

Ebenfalls im Jänner besuchten uns die Kinder der 3. Klasse um uns aus verschiedenen Bilderbüchern vorzulesen. So konnten die Großen bereits Erlerntes anwenden, mussten sich trauen vor einer großen Gruppe zu sprechen und unsere Kindergartenkinder bekamen Interesse selbst das Lesen zu erlernen.

Im Mai wurden wir von der zukünftigen Klassenlehrerin zu einer gemeinsamen Turnstunde mit Seilen und Bällen eingeladen.

Im Juni fand dann der „Schnuppertag“ statt, wo die Kinder noch Vieles vom Schulalltag erfahren und kennen lernen durften. Zum Ende des Kindergartenjahres möchten wir allen danken, die uns dabei unterstützt und zum Gelingen beigetragen haben.

Wir wünschen allen einen schönen Sommer und eine fröhliche gemeinsame Zeit mit Ihren Kindern.

Bettina Sapak und das Kindergartenteam



## Ganz einfach Energie erzeugen.

### Mit dem EVN SonnenKraftwerk.

Produzieren Sie mit einer Photovoltaik-Anlage Ihren eigenen Strom und sparen Sie damit bares Geld. Denn ein EVN SonnenKraftwerk am Dach ist nicht nur leistbar, sondern stellt eine lukrative Wertanlage dar. Und mit umweltfreundlichem Strom aus Solarenergie tragen Sie auch aktiv zum Klimaschutz bei.

Auf Basis Ihres Stromverbrauchs erhalten Sie von uns ein maßgeschneidertes Konzept, damit das EVN SonnenKraftwerk nicht nur auf Ihr Dach, sondern auch zu Ihrem Leben passt. Ganz nach unserem Motto: Energie vernünftig nutzen.

#### Jetzt KLIEN Förderung sichern:

[evn.at/sonnenkraftwerk](http://evn.at/sonnenkraftwerk) oder 0800 800 333.

Die EVN ist immer für mich da.

**EVN**

# Volksschule Brand-Laaben

## Aus der Schule geplaudert....

Wieder einmal neigt sich ein ereignisreiches Schuljahr dem Ende zu:

8. Jänner: Das neue Jahr begrüßen wir mit einer Fahrt ins Landestheater nach St. Pölten. „**Eine Woche voller Samstage**“ begeistert Kinder und Lehrerinnen.

15. Jänner: Bei der Verkehrssicherheitsaktion „**Blick und Klick**“ erleben die Kinder die Wichtigkeit des „Angeschnalltseins“ im Auto.

16. Jänner: Volksschulkinder lesen im Kindergarten den Kindergartenkindern vor.

22. Jänner: **Buchausstellung**. Von jedem gekauften Buch wird 1 € an die Kinderkrebshilfe gespendet.

23. und 24. Jänner: **Schülereinschreibung** für das Schuljahr 2013/14

31. Jänner: **Schulärztliche Untersuchung** durch Dr. Ruzicka

12. Februar: **Faschingsfest** am Hauptplatz

14. Februar: Herr Schilcher von der EVN hält für die Kinder der 4. Schulstufe einen Vortrag.

4. März: **Schitag** am Annaberg gemeinsam mit den Kindern der VS Aitlengbach bei herrlichem Winterwetter.

März/April: **Radfahrprüfung** (Theorie in der Schule und Praxis mit den Eltern) für die Kinder, die schon 10 Jahre alt sind.



Ende März verabschieden wir unsere langjährige Schulwartin **Maria Wiesbauer** in den Ruhestand, bedanken uns für die liebevolle und umsichtige Betreuung und wünschen viele, viele gesunde Jahre und Erholung in der Pension. Gleichzeitig begrüßen wir Herrn **Rudolf Sterz** als Nachfolger, der sich schon gut eingearbeitet hat.

„**Biosphärenparkschulstunde**“ für alle Schulstufen: Was ist ein Biosphärenpark? Welche Zusammenhänge gibt es?



8. April: **Zahngesundheitsprojekt Apollonia**

10. April: Herr **Doktor Bichler** untersucht die Zähne der Kinder der 1. und 4. Schulstufe.

11. April: **Lesenacht** der 2. Klasse

22. April: „**Fiesta Musical**“: Die Kinder hören lateinamerikanische Musik, lernen die Musikinstrumente kennen und probieren sie aus. Dabei erfahren wir noch etwas über das Land, die Tiere und lernen Wörter auf Spanisch.



23. April: Teilnahme einer Auswahlgruppe am Fußballturnier „**Mike-Cup**“ in Getzersdorf unter der Leitung von Herrn **Thaqi** und **Bernhard Feichtinger**.



25. April: **Lesenacht** der 3. Klasse

Mai: **Wiesenführungen** aller Klassen: Was lebt und wächst alles auf unseren Wiesen?

8. Mai: Die 3. und 4. Schulstufe besucht das **Heimatmuseum Eichgraben** mit einer Handwerksführung, bei der alte Handwerke vorgestellt werden.

17. Mai: **Brandschutzübung**

26. Mai: **Erstkommunion**

7. Juni: **Tag der offenen Tür**: Kindergartenkinder, Eltern, Verwandte und Interessierte besuchen uns und schauen, wie gelernt wird.

12. Juni: **Verkehrssicherheitsaktion „Känguru“**

An einen Haushalt Amtliche Mitteilung Postgebühr bar entrichtet

# VERANSTALTUNGSKALENDER

## Juli - September 2013

mehr Infos auf: [www.wir-region.at](http://www.wir-region.at)

Alt Lengbach - Asperhofen - Brand Laaben - Eichgraben - Kirchstetten - Neulengbach - Neustift-Innermanzing

### KUNST & KULTUR

4.-7.7.	10:00-16:30 Info u. Anmeld.: 01/5971826	<b>Autobiografischer Schreibworkshop</b> im Sommergarten Eichgraben <a href="http://www.ebbeundflut.at">www.ebbeundflut.at</a>
4.7. 1.8. 6.9.	19:30 Eichgraben Anmeldung:	<b>Tanzkultur für Alle</b> Monatstreffen mit Imbiss Fr. Wastell 0664/3926548
6.,12.,13., 19. u. 20.7.	20:00	<b>Neulengbacher Komödienspiele</b> "Der Mustergatte" Lengenbacher Saal
6.7.	Kirchstetten	<b>"Die Dame vom Maxim"</b> KKK - Genussfahrt Kobersdorf
12.7.	Kirchstetten	<b>"Shakespeare auf der Rosenburg"</b> KKK - Genussfahrt
20.7.	Kirchstetten	<b>"La Bohème" St. Margarethen</b> KKK - Genussfahrt
28.7.	Kirchstetten	<b>"Eine Nacht in Venedig"</b> Schloss Laxenburg KKK - Genussfahrt
28.7.,25.8. 29.9.	14:00-17:00	<b>Lebendiges Handwerk</b> Fuhrwerkerhaus Eichgraben
3.8.		<b>Sommernacht der Kunst</b> Galerie M, Kirchstetten
9.8.	Kirchstetten	<b>"Jedermann" Lustspielhaus</b> KKK - Genussfahrt
17.8.	Kirchstetten	<b>"Die unteren Zehntausend"</b> KKK - Genussfahrt
31.8.	16:00 Audenmuseum Hinterholz	<b>"40. Todestag W.H. Auden"</b> Ausstellungseröffnung
31.8. 1.9.		<b>Riesenflohmarkt</b> Fuhrwerkerhaus Eichgraben
21.9.	18:00 Fuhrwerkerhaus Eichgraben	<b>Ausstellung " Die Seele des Waldes in Form u. Farben</b> Katzenschlager & Kopp
27.9.	19:00	<b>184. Kulturstammtisch</b> Gemeindeamt Kirchstetten
28.9.	19:30	<b>Seifertquartett</b> Fuhrwerkerhaus Eichgraben

### FESTE, MÄRKTE & BRAUCHTUM

6.7.,3.8., 7.9.	9:00-12:00	<b>Bauernladen</b> bei Tierarzt Mag. Mehl, Neustift
6.7.,3.8., 7.9.	9:00-12:00	<b>Monatsmarkt Eichgraben</b> P&R Anlage
13.- 14.7.	Sa. ab 18 Uhr So. 8:30 Uhr	<b>Almfest auf Großeitenalm</b> Brand-Laaben

21.7.		<b>Autoweihe St. Christophen</b>
21.7.,18.8., 15.9.		<b>Pfarrcafe</b> nach hl. Messe Innermanzing
26.-28.7.	Fr.,Sa. ab 20:00 So ab 10:30	<b>Feuerwehrfest Brand Laaben</b> FF-Haus
2.-4.8.		<b>FF-Fest Neulengbach</b> Park u. Rideanlage
3.8.	14:00	<b>Sommerfest UTC</b> Totzenbach
4.8.	10:00 RK-Haus Nlgb.	<b>Familiengottesdienst</b> <b>Baptistengemeinde</b>
4.8.	11:00 Satzinger Stadl	<b>Grillbrunch m.</b> <b>Zimmergewehr-schießen,</b> Kameradschaftsbund
9.-11.8.		<b>Weinkost ATSV Schönfeld</b>
10.8.		<b>Projekt Reflow</b> Stadtgebiet Neulengbach
10.u.11.8.		<b>Waldfest Raipoltenbach</b>
11.8.	11:15	<b>Laurenzifest</b> Laurenzikirche Markersdorf
15.8.	Innermanzing	<b>Flohmarkt der Senioren</b> Mostschank Scheibelmasser
16.8. 17.8- 18.8.	ab 17:00 ab 16:00 ab 10:00	<b>Feuerwehrweinkost</b> Alt Lengbach FF-Haus Außerfurth
24.-25.8.		<b>Dorrfest St. Christophen</b>
25.8.	9:30	<b>Augustinuskirtag</b> Kirche Innermanzing
25.8.	Gföhlberg	<b>90 Jahre Naturfreunde,</b> <b>10 Jahre Gföhlberghütte</b>
25.8.	10:00	<b>Laabentaler Seifenkistrennen</b> SV und ÖAA Alt Lengbach
31.8.	15:00	<b>Platzfest</b> Markersdorf
8.9.		<b>Dirndlkirtag Eichgraben</b> Gemeindezentrum
8.9.	ab 10:00	<b>Gartenfest des ÖKB</b> GH Kari, Brand
8.9.	10:00	<b>Pfarrfest Neulengbach</b>
21.-22.9.	ab 11 Uhr	<b>Dörrwochenende</b> Dörrhaus Neustift
22.9.	ab 9:15	<b>WIR-MOSTKIRTAG</b> Asperhofen
28.-29.9.	ab 11 Uhr	<b>Dörrwochenende mit</b> <b>Musikantentreffen, Neustift</b>
Donnerstags Juli u. August	19:00	<b>CAPRI-NIGHT</b> Hotel Steinberger, Alt Lengbach

### KULINARISCHES

13.7.	17:00	<b>Feuerfleckenessen</b> GH Schilling, Neustift
-------	-------	--

14.-21.7.	ab 11:30	Fischspezialitäten GH Kari, Brand
26.7.-27.10	Freitag- Sonntag	<b>Mostschank</b> Fam. Praschl-Bichler, Unterkühberg 6
11.-18.8.	ab 11:30	<b>Schwammerl und Beeren</b> GH Kari, Brand
1.9.	ab 11:00	<b>Steckerlfischessen</b> GH Schilling, Neustift
1.9.	ganztags	<b>Steckerlfischessen</b> FF-Inprugg
23.8.-1.9.		<b>Mostschank</b> Fam. Widmann, Gottleitsberg
26.-29.9.	Wochentag ab 10 Sonntag ab 12:00	<b>Mostschank</b> Fam. Nestler, Dornberg
Freitags	16:00 Habersdorf	<b>Feuerfleckenessen</b> Biobauernhof Teix
Freitags	ab 18:00 GH Pree	<b>Genuss für 2</b> Asperhofen

## MUSIK & TANZ

19.-21.7.	ab 9:00 Sichelbach/Mandl	<b>Tag der Blasmusik</b> MV Kirchstetten
21.7.,18.8., 15.9.	15:00	<b>Musikantentreffen</b> GH Kari, Brand
15.9.	10:00	<b>Marschmusikwertung</b> FF-Haus Kirchstetten-Markt
28.9.	19:00 Satzinger Stadl	<b>Dämmerschoppen</b> MV Altlengbach
jeden 2. Montag/Mon.		<b>Int. Kreistänze</b> Fr. Wessely 0664/3330504
jeden 2. Fr. Im Monat	19:00 Bonnleiten	<b>Musikantenstammtisch</b> GH "Zur frischen Luft"

## FITNESS & GESUNDHEIT

6.7.	13:00-19:00	<b>"Sommer Qi Gong"</b> www.333-dasatelier.at
13.7.	Info u. Anmeld. 0664/1381891 www.golfclub- neulengbach.at	<b>"Wein, Weib u. Gesang- Turnier"</b> Padua Fashion-Martha's Schuhkastl - Kosmetik Habla
25.7.	Anmeld: 0664/1381891	<b>"Villa-Berging"-Turnier</b> www.golfclub-neulengbach.at
3.8.	9:00	<b>Rosenturnier TC</b> Altlengbach Anmeld: 0664/4703689
11.8.	Anmeld: 0664/1381891	<b>"Elsbeeren"-Turnier</b> Transporte Gnant www.golfclub-neulengbach.at
15.8.		<b>Beachvolleyballturnier</b> Freibad, Eichgraben
15.8. ET: 17.8.	9:00	<b>Gemeindestockturnier des ESV, Innermanzing</b>
23.8.	Anmeld: 0664/1381891	<b>"Glühwürmchen"-Turnier</b> www.golfclub-neulengbach.at

25.8. ET: 30.8.	9:30	<b>ESV Vereinsmeisterschaft</b> Innermanzing
7.9.	Anmeld: 0664/1381891	<b>"Apfelernte-Turnier"</b> <b>Holzbau Wallner</b> www.golfclub-neulengbach.at
7.9.	9:15 TP: Raiba	<b>Motorradfahrt der SPÖ</b> Altlengbach, Info: 0664/4700063
8.9.	9:00 TP:FF-Haus	<b>Familienwandertag</b> FF-Unterwolsbach Anmeld: 0650/6741973
15.9.	Anmeld: 0664/1381891	<b>"Cup(-Cake) der Präsidentin"</b> Brunch-Turnier www.golfclub-neulengbach.at
15.9.	7:30	<b>Wandertag der ÖVP</b> Altlengbach
15.9.	8:00	<b>ESV Mixed Turnier</b> Innermanzing
21.9.	8:00	<b>Hobbyturnier ESV</b> Innermanzing
29.9.	Anmeld: 0664/1381891	<b>"Buschenschank-Turnier"</b> <b>Juwelier Pfeffel</b> www.golfclub-neulengbach.at
Montags	10:00-11:30 Eichgraben	<b>Yoga für Sie &amp; Ihn</b> Fr. Wastell: 0664/3926548
Jeden Montag	19:00-21:00	<b>Yoga Individuell</b> Fr. Inschlag 0664/1114584 YI-Zentrum, Sichelbach
jeden 1. Montag im Monat	19:30 Reformstube Sonnenschein	<b>Atlaslogie</b> Info: Hr. Ecker 0664/9584562
Montags Dienstags Mittwochs Donnerstags Freitags	9:10 9:10 9:10, 19:10 10:10 9:10	<b>Aquafitness für jede Alters- und Leistungsstufe</b> Hotel Wienerwald Eichgraben Info: Fr. Lerz 0676/6405262
Montags u. Donnerstags	19:00-20:00 Info: 02774/8214 außer Ferien	<b>"Muskel stärken, Wirbelsäule entlasten"</b> Mittelschule Laabental
Dienstags ab September	19:00	<b>Bodywork-Ganzkörpertraining</b> VS Altlengbach Fr. Windisch 0699/11258301
Mittwochs	18:15 Eichgraben	<b>LEBE, Bewegung ab 55</b> Fr. Wastell 0664/3926548
Mittwochs	19:15-20:15 Eichgraben	<b>GEHE, Gesundes Herz für Erwachsene ab 18</b> Fr. Wastell 0664/3926548
Mittwochs außer 17.7.,24.7.	19:30 Juli u. Aug.	<b>Zumba-Fitness</b> Fr. Unger 0664/5087949 Mittelschule Laabental
Dienstags außer Ferien	08:00 Hödlgasse 60	<b>Qi-Gong mit Fr. Wessely</b> Anmeld:0664/3330504
Dienstag ab 3.9. Mittwoch ab 4.9..	18:30 20:00	<b>Zumba-Fitness</b> Fr. Unger 0664/5087949 Mittelschule Laabental
Mittwochs ab 11.9.	18:00 MS Laabental	<b>Pilates mit Fr. Gruber</b> Anmeld: 0699/10309021
Mittwochs Freitags außer Ferien	19:00 09:00 Hödlgasse 60	<b>Qi-Gong mit Fr. Wessely</b> Anmeld: 0664/3330504 Neustift-Innermanzing
Mittwochs	19:00	<b>Schwangerenturnen ab 22.SSW</b> Akademiekindergarten Hebamme G. Gutscher

<b>Mittwochs ab 11.9.</b>	19:00 MS Laabental	<b>Bodywork mit Fr. Gruber</b> Anmeld: 0699/10309021
<b>Mittwochs</b>	19:00 www.itokai.at	<b>Karate f. Erwachsene ab 14J</b> VS St. Christophen
<b>Mittwochs</b>	20:05 www.itokai.at	<b>Muay Boran</b> VS St. Christophen
<b>Mittwochs u. Donnerstags</b>	Nachmittags www.itokai.at	<b>Karate f. Kinder u. Jugendliche</b> in den Schulen d. Region
<b>jeden 1. Freitag/Monat</b>	ab 18:00 Asperhofen	<b>"Spielen undGrillen"</b> Superfreitag am Tennisplatz
<b>Freitags</b>	17:45-19:15 Eichgraben	<b>Atmen u. Yoga (45+)</b> Gesundheitszentrum Info: 0664/4518999

Alle Angebote des GEBO Seminarhauses auf [www.gebo.cc](http://www.gebo.cc)

Yoga mit Maria Lackner-Gallee auf [www.yoga-nuad.at](http://www.yoga-nuad.at)

Kurse f. Mütter vor und nach der Geburt auf  
[www.praxis-manipura.at](http://www.praxis-manipura.at)

Kampfkunst, Zumba, Yoga, Balance Swing, Ballett uvm.  
[www.gesundheitszentrum-eichgraben.at](http://www.gesundheitszentrum-eichgraben.at)

## PENSIONISTEN/SENIOREN

<b>3.7.,7.8. 4.9.</b>	14:00 Brand-Laaben	<b>Senioren-Kaffee</b> Hotel zur Post,
<b>10.7., 11.9.</b>	siehe Info-Kasten TP: Gemeindeamt Brand-Laaben	<b>Geführte Seniorenwanderung</b> mit Peter Praschl-Bichler
<b>11.7.</b>	PVÖ Altlenzbach	<b>Tagesfahrt Wolfgangsee</b> Info: Hr. Willinger
<b>11.7.,8.8., 12.9.</b>	15:00 PVÖ Eichgraben	<b>"Gemütliches Beisammensein"</b> GH Schmied, Unter- Oberndorf
<b>19.7., 16.8., 20.9.</b>	13:00 SB Neulengbach	<b>Seniorenwanderung</b> TP: Klosterbergparkplatz
<b>6.8.</b>	TP: 9:00 Raika Altlenzbach	<b>Wanderung Schöpfl</b> PVÖ Altlenzbach
<b>8.8.</b>	9:00 TP: Gemeindeamt Brand-Laaben 10:00 TP: FF-Haus	<b>Wanderung auf den Hegerberg</b> SB Brand-Laaben <b>Nicht-Wanderer Auffahrt mit Kleinbus</b>
<b>14.8.</b>	8:15 TP: Klamm 8:30 TP: Gemeindeamt Brand Laaben	<b>Schiffahrt Wachau- mit Bus nach Krems</b> SB Brand-Laaben
<b>26.-30.8.</b>	PVÖ Altlenzbach	<b>5-Tagesfahrt Kärnten</b> Info: Hr. Willinger Tel: 0664/4334708
<b>26.-30.8.</b>		<b>5 Tagesfahrt</b> SB Innermanzing
<b>30.8.</b>	SB Neulengbach siehe Schaukasten	<b>SB Landes Radwandertag in Ardagger</b>
<b>2.9.</b>	14:00 PVÖ Eichgraben	<b>Basteln bei Traude Weber</b> Bergstr. 5
<b>4.9. 9.10.</b>	16:00	<b>Seniorenachmittag</b> GH Traint-Maier Eichgraben

<b>4.9.</b>	15:00 Festsaal Raiba	<b>Monatstreffen</b> SB Neulengbach
<b>10.9.</b>	14:00 FF-Haus Siegersdorf	<b>Senioren-Wandertag</b> SB Asperhofen
<b>11.9.</b>	Gemeindeamt Asperhofen	<b>Seniorenausflug Wien</b>
<b>12.9.</b>	8:45 TP: Klamm 9:00 TP: Gemeindeamt Brand-Laaben	<b>Rundfahrt "Neues Wien"</b> SB Brand-Laaben
<b>14.9.</b>	SB Neulengbach Info: 0680/2083370	<b>Tagesfahrt Passionsspiele ERL (Tirol)</b>
<b>16.-22.9.</b>	PVÖ Eichgraben	<b>Wochenfahrt nach Opatija</b> Info: Fr. Kaufmann 0699/81523625 Fr. Augustin 0680/1235795
<b>17.9.</b>	14:00 FF-Haus Grabensee	<b>Senioren-Radfahrt</b>
<b>18.9.</b>	Senioren Innermanzing	<b>Kulturfahrt zur Landesausstellung</b>
<b>21.9.</b>	TP: 10:00 Raika Altlenzbach	<b>Wanderung Falkensteinerhütte</b> Info: Hr. Willinger
<b>26.9.</b>	SB Neulengbach siehe Schaukasten	<b>SB Landes Wallfahrt in Heiligenkreuz</b>
<b>Dienstags</b>	9:00	<b>Nordic Walking f. Senioren</b> Almersbergstraße Neulengbach
<b>Dienstags</b>	9:00 PVÖ Eichgraben	<b>Kegeln</b> Sporthalle Herzogenburg
<b>Dienstags</b>	17:00-18:00	<b>Senioren-gymnastik</b> Volksschule Neulengbach
<b>Dienstags</b>	14:00-17:00	<b>Betreuter Seniorentreff</b> RK-Haus, Neulengbach
<b>jeden 1. Dienstag/Mon.</b>	14:00	<b>Pensionistennachmittag</b> Arbeiterheim Tausendblum
<b>jeden 2. u. 4. Dienstag/Mon.</b>	15:00 SB Innermanzing	<b>Spielenachmittag</b> GH Schilling
<b>jeden 1. Mittw./Monat</b>	15:00 (WZ) 16:00 (SZ)	<b>Seniorentreffen</b> GH Schilling
<b>jeden 1. Freitag/Monat</b>	14:00 ab September	<b>Seniorenachmittag</b> GH Fenzl, Asperhofen
<b>Freitags</b>	17:00-19:00 PVÖ Eichgraben	<b>Turnen Schule Eichgraben</b> außer schulfreie Tage
<b>Freitags ab September</b>	18:00	<b>Seniorenturnen</b> VS Asperhofen

## KINDER u. JUGENDLICHE

<b>29.6.</b>	14:00-17:00	<b>WIR Piraten feiern Ferien</b> Freibadareal Eichgraben
<b>5.7.</b>	14:00-17:00 TP: Sportplatz	<b>Bachwanderung</b> Brand-Laaben
<b>7.7.</b>	15:00-18:00	<b>Spielefest Markersdorf</b> Sportplatz
<b>25.7. 26.9.</b>	11:15 Bürgerbüro	<b>Mutter-Eltern-Beratung</b> Gemeindeamt Altlenzbach
<b>29.7.-2.8.</b>	9:00-12:00 Info: 0660/5077208	<b>"So ein Theater"</b> Theaterwerkstatt Fuhrwerkerhaus Eichgraben

<b>29.7.-2.8.</b>	9:00-11:30	<b>Kindertenniswoche</b> UTC Totzenbach
<b>31.7.</b>	8:45-15:30 TP: Rathaus Neulengbach	<b>Besuch im</b> <b>Naturhistorischem Museum</b> <b>Wien</b> Info: 0664/1552972
<b>31.7.</b>	11:30 TP: Raika Aitlengbach	<b>Besichtigung Sternwarte</b> <b>Schöpfli</b> Info: 02774/2269-11
<b>3.8.</b>	14:00	<b>Abschlussfest Kindertennis</b> UTC Totzenbach
<b>6.8.</b>	9:00-12:00 Info: 0676/9387380	<b>Filzen für Kinder</b> <b>"Wo(h)llgefühl"</b> Filzwerkstatt Eichgraben
<b>11.8.</b>	11:00-15:00	<b>Ferien-Abschlussfest</b> Waldfest Raipoltenbach
<b>23.8.</b>	15:00	<b>Kasperltheater</b> Dorfschmiede Totzenbach
<b>30.8.</b>	16:00-18:00 Asperhofen	<b>Sommerleseclub -</b> <b>Abschlussfest</b> Mediathek
<b>29.9.</b>	15:00	<b>Ferienspiel-Abschluss</b> Fuhrwerkerhaus Eichgraben
<b>11.9.,25.9.</b>	9:00-11:00 Eichgraben	<b>Baby- u. Kleinkindertreff</b> evang. Gemeindesaal, Kirchenstraße 13
<b>jeden 1.</b> <b>Dienstag/Monat</b>	17:00 Asperhofen	<b>Buchvorstellung f. Kinder</b> Mediathek "das Fenster"
<b>jeden 3.</b> <b>Donnerst./Monat</b>	10:00-11:00 13:30-14:30	<b>Mutterberatungen in:</b> Neulengbach Kirchstetten

## VORTRÄGE, KURSE & PRÄSENTATIONEN, SONSTIGES

<b>5.-9.8.</b>	10:00- 17:00 Info: 0676/9387380	<b>Offenes Atelier</b> <b>"Wo(h)llgefühl"</b> Filzwerkstatt, Eichgraben
<b>15.7.</b>	18:00	<b>Stammtisch Zeitbank 55+</b> GH Gnasmüller
<b>19.8.</b>	18:00	<b>Stammtisch Zeitbank 55+</b> Heuriger Soller
<b>16.9.</b>	18:00	<b>Zeitbank 55+</b> "Erben-vererben, leicht gemacht" Festssal Marktgem. Kirchstetten
<b>Dienstag u.</b> <b>Donnerstags</b>	ab 17.9. 02772/55097	<b>Kurse f. Beruf u. Freizeit</b> www.vhs.neulengbach.at
<b>Donnerstags</b>	18:30	<b>Weight Watchers</b> BORG Nlgb. Info: 01/5325353
<b>Donnerstag</b>	19:30-21:00 Eichgraben	<b>Tanz-Workshop</b> Standard u. Lateinamerikanische Fr. Wastell 0664/3926548
<b>jeden 1.</b> <b>Freitag/Monat</b>	15:00-17:00 Neulengbach	<b>Stammtisch f. pflegende</b> <b>Angehörige, RK Haus</b>
<b>jeden 1.</b> <b>Freitag/Monat</b>	GH Sulzer Plankenberg	<b>Klubabend</b> <b>Motorradklub</b> Asperhofen
<b>Freitags</b>	14:00 GH Holzschuh 18:00	<b>Bridgeanfängerkurs</b> Info:0688/8696848

	GH Weingartl	<b>Bridgekurs</b> Info:0676/7159777
<b>jeden 3.</b> <b>Freitag/Monat</b>	14:00-17:30 RK-Haus, Neulengbach	<b>Clubnachmittag MS Club</b> Hr. Bernhart 0664/5061402
<b>jeden 3.</b> <b>Freitag/Monat</b>	20:00 GH Messerer	<b>Clubabend OCN</b> <b>Neulengbach</b>
<b>jeden 2.</b> <b>Sonntag</b>		<b>Briefmarkenverein</b> GH Reither Neulengbach
<b>jeden 3.</b> <b>Sonntag/Monat</b>	09:00-11:00	<b>Imkerstammtisch</b> Hotel Steinberger, Aitlengbach

**Fichtenwald Seminarhaus und Gesundheitszentrum:**  
**Naturheilkunde, Naturkosmetik, Räuchern, Kochen,**  
**Tanz & Bewegung, Klangtherapie, Massagen....**  
[www.fichtenwald.at](http://www.fichtenwald.at)

## Hinweise

Dieser Veranstaltungskalender wurde nach den Angaben der jeweiligen Veranstalter erstellt. Wegen allfälliger Auskünfte wenden Sie sich bitte direkt an die Veranstalter! Wir freuen uns sehr, wenn wir laufende Informationen über geplante Aktivitäten in Ihrer Heimatgemeinde erhalten. Stand 15.05.2013. Druckfehler und Änderungen vorbehalten.

### Redaktionsschluss für 4. Quartal 2013:

Bitte melden Sie Ihrer Veranstaltungstermine bis zum 15. August 2013 bei der betreffenden Gemeinde oder im WIR-Büro: [office@wir-region.at](mailto:office@wir-region.at), 0664/8158402

### Impressum:

WIR-Wienerwald Initiativ Region, Hauptplatz 2/9,  
3040 Neulengbach  
[www.wir-region.at](http://www.wir-region.at)

**WIR wünscht einen wunderschönen, erholsamen Sommer und viel Spaß bei den Veranstaltungen in der Region!**



**WIR**  
WIENERWALD  
INITIATIV REGION

[www.wir-region.at](http://www.wir-region.at)

13. Juni: Die Kinder der 3. und 4. Schulstufe besuchen **St. Pölten**.

14. Juni: **Sportfest (siehe letzte Seite)**

19. – 21. Juni: **Projekttag** der Kinder der 4. Schulstufe in Litschau im Waldviertel

25. Juni: **Schlussausflug** nach Haag in den Tierpark

Dies ist ein Überblick über einige unserer Aktivitäten, die natürlich noch durch Lehrausgänge und Wandertage ergänzt wurden.

Einen schönen, erholsamen Sommer und viel Spaß und Zeit miteinander

wünscht Karin Scheibelreiter

## Neues aus dem Hort

Liebe Eltern!

Das Schuljahr 2012/13 nähert sich mit großen Schritten der Zielgerade.

Mit 10 Kindern hatten wir heuer die größte Hortgruppe seit 3 Jahren.

Auch heuer hatten wir wieder eine schöne Zeit, zahlreiche Geburtstage sowie das Faschingsfest wurden gefeiert. Wir waren viel am Spielplatz unterwegs und werden wenn endlich das Wetter zur Jahreszeit passt auch wieder in den Bach baden gehen. Zum Schulschluss ist auch wieder ein Ausflug geplant, das Ziel ist jedoch noch streng geheim.

Am 7. Juni 2013 öffnet nicht nur die Volksschule ihre Tür sondern es gibt auch die Möglichkeit für die Kindergartenkinder eine Stunde im Hort zu verbringen.

Gerne stehe ich auch interessierten Eltern für etwaige Fragen zur Verfügung.

Natürlich wird in der Nachmittagsbetreuung auch die Hausübung erledigt und Hilfestellung bei Lernthemen geboten.

Um die Nachmittagsbetreuung in Laaben halten zu können ist es uns wie jedes Jahr ein großes Anliegen, dass wir wieder neue Kinder dazubekommen.

Hierzu kann auch gerne ein Schnuppernachmittag vereinbart werden.

Für Fragen und Infos bin ich unter 0664 793 69 12 täglich ab 12.20 Uhr zu erreichen.

Die Anmeldungen für das Schuljahr 2013/14 werden im Hort, im Kindergarten, in der Volksschule und auf der Gemeinde aufgelegt.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern einen schönen Schulschluss und erholsame Ferien und würde mich freuen Ihr Kind im neuen Schuljahr im Hort begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Ing. Dipl.Päd. Katrin Huber



3033 Altengbach 93 DVR: 0667595  
[www.musikschule-laabental.at](http://www.musikschule-laabental.at)

Am 26. April gab es auch heuer wieder einen Niederösterreich weiten Tag der Musikschulen, an dem in allen Musikschulen unterschiedliche Veranstaltungen durchgeführt wurden. Die Musikschule Laabental gab im Kulturzentrum Altengbach ein Konzert mit jungen Künstlern aus der Klasse Michael Hecht (Jazz- und Populargesang, Bass und Komposition). Unter den begeisterten Besuchern war auch Julia Pfeiffer vom NÖ-Musikschulmanagement, die zu diesem schönen und gelungenen Abend gratulierte.

Um die Lücke im Streicherangebot zu schließen, beabsichtigt die Musikschule Laabental ab dem Schuljahr 2013/14 das CELLO in das Fächerangebot aufzunehmen. Wir wünschen uns viele Interessierte, damit bald ein vollständiges Streicherensemble gegründet werden kann.

Mit freundlichen Grüßen Peter Aschenbrenner

# FREIWILLIGE FEUERWEHR BRAND-LAABEN



Der **Feuerwehrball** fand heuer am 26. Jänner 2013 im Gasthaus Kari statt. Dieser war gut besucht und für die musikalische Unterhaltung sorgten „Styria 3“. In der Bar sorgte „DJ Ossi“ für Musik und gute Stimmung. Zu Mitternacht fand eine Tombola-Verlosung statt - an dieser Stelle nochmals ein herzliches Danke an alle, die Preise zur Verfügung gestellt haben.



Leopold Stadlmann, Stephanie Steinmair u. Verwalter Christian Punz, Alexandra Daxböck u. Kommandant Dieter Daxböck, Ballkönigin Elfi Mühlbauer, Sandra Spendlhofer u. Kommandant Stv. Franz Habersatter, Michaela Zwesper u. Monika Hochecker



Im Rahmen der **Florianimesse** in Brand wurden unsere neuen Kameraden Markus u. Thomas Praschl-Bichler, Mathias Schindl sowie Lukas, Markus und Stephan Schibich angelobt. Sie konnten am Vortag die Abschlussprüfung der Grundausbildung erfolgreich in St. Pölten abschließen – gratuliere nochmals ganz herzlich und ich bedanke mich, dass Sie sich in den Dienst der Öffentlichkeit stellen!



Im Rahmen des Abschnittsfeuerwehrtages des AFKDO Neulengbach wurde das Ehrenzeichen für 40 Jahre verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens an **Eduard Gnant-Budler** durch Landtagsabgeordneten Franz Grandl verliehen.



Die Kameraden stellten dem Kommando und unserem Bürgermeister wieder einen **Maibaum** beim Feuerwehrhaus auf.



Im April wurden wir zu einem vermeintlichen Wohnhausbrand (Alarmstufe B3 lt. Alarmplan) mit 8 weiteren Feuerwehren in der Katastralgemeinde Pyraht alarmiert. Vor Ort konnte Kommandant Stv. Franz Habersatter Entwarnung geben. Ein Grundstückbesitzer hatte am Vorabend ein Feuer entfacht und dieses hat sich in der Nacht erneut entzündet. Für eine dritte Person erschien dies wie ein Wohnhausbrand. Lt. § 3 ist Verbrennen von Materialien außerhalb von Anlagen verboten (Ausnahme: Grillfeuer, Brauchtumsfeuer, krankheitsbefallene Materialien). Ich bitte Sie bei der Alarmierung von **Blaulichtorganisationen** sich persönlich ein Bild vom Schadensfall zu machen und wenn notwendig natürlich sofort zu alarmieren!

## Einsätze im Zeitraum 01.01. - 15.05.2013

2	Brandeinsätze
9	Technische Einsätze
27	Wasserversorgungen
1	Fehleinsatz
5	Übungen

mit 240 Mann und 528 Stunden

## Einladung zu unserem 3 Tagesfest vom 26. - 28. Juli 2013

Fr: ab 20h Discoabend mit Barbetrieb  
Sa: ab 20h unterhalten Sie die Schöpfl Buam  
So: 10.30h Feldmesse und anschließend  
Frühschoppen mit der Blasmusik  
Stössing-Laaben

Ich bedanke mich schon jetzt für die Unterstützung meiner Kameraden und Ihrer Partnerin / Freundin sowie der ganzen Bevölkerung. Ich darf auch weiterhin um Ihre Unterstützung bitten und hoffe, Sie auf einer unserer Veranstaltungen begrüßen zu dürfen. Abschließend wünsche ich einen erholsamen und unfallfreien Urlaub.

Ihr Feuerwehrkommandant  
OBI Dieter Daxböck

Unsere Freizeit ist Ihre Sicherheit! Freiwillig und professionell!

## Ortsverschönerungsverein Brand-Laaben

... und was tut sich bei uns im



OVV - OrtsVerschönerungsVerein ?

Neben formalen Arbeiten erstellten wir im Winter das Arbeitsprogramm 2013, das danach in der Hauptversammlung mit Ehrengast Bgm. Lintner detailliert vorgestellt wurde.



Dieser Winter setzte einigen Bankerln besonders zu - z.B. war jenes am Eck völlig von den Schneemassen zerdrückt. Ernst Wiesbauer hat auch dieses bewahrt erneuert und nun lädt es mit der neuen Aufschrift "Burhof-Rast" wieder zum Ausruhen ein.

Im März hatten wir Mag. Peymann von "Natur im Garten" zu einem Vortrag über das immer wiederkehrende Thema "Der Schneck muss weg" zu Gast. Das Thema ist für viele von uns interessant und war daher der Vortrag sehr gut besucht.

Ein arbeitsintensives Wochenende Anfang Mai: Unsere engagierte Vbgm. Heidi Köberl organisierte in bewährter Kompetenz die jährliche Blumensetzaktion. Etwa 80 Blumenkisterln wurden bepflanzt und viele Rabatte und Schalen mit Sommerblühern bunt geschmückt. Der lange Arbeitstag endete mit einer Einladung von Ossi Steinberger.

Bei der Müllsammelaktion wurden unter Leitung von Clemens Kostelecky unsere Straßen und Wege von Müll und Kuriositäten befreit - rund 35 Müllsäcke! Wir wurden mit gutem Wetter und geselligem Würstelesen belohnt. Danke an die Helferinnen und Helfer und an jene, die mit leiblicher Stärkung unterstützten!

Für das 2. Halbjahr sind das Ferienspiel, diverse Jät- und Bankerlsanierungsaktionen, sowie im Herbst das Nachsetzen von Frühblüherblumen geplant. Die jetzt langsam anwachsenden Bodendecker werden uns bei entsprechender Schonung viel Freude als immergrüner bzw. hellblauer "Teppich" machen! Voraussichtlich am 30. November sollte es wieder einen Adventmarkt des OVV geben. Wer will sich daran beteiligen und vielleicht auch umsetzbare Ideen einbringen?

Aktivitäten werden im Schaukasten des OVV am Hauptplatz angekündigt.

Das OVV-Team wünscht allen einen schönen Sommer und freut sich auf weiteres gemeinsames Werken und Feiern!

Heidemarie Parrer (0664/2407186)



Beim Blumensetzen  
und bei der Müllsammelaktion





# Tennisclub Brand-Laaben

## Laaben vor dem Meistertitel

Das miserable Wetter beeinträchtigt heuer auch die Tennismeisterschaft im Kreis. Zunächst lag noch zu Ostern Schnee auf unserer Anlage, die Schneemassen zerstörten auch ein Entlüftungsrohr, dann sorgte wochenlanger Regen für schlechte Trainingsverhältnisse und die Kreismeisterschaft musste immer wieder verschoben werden. Immerhin haben wir nun gegen Kilb und Muckendorf zwei Siege gefeiert und hoffen auf den Meistertitel. Besonders gut läuft unsere Nachwuchsarbeit. Pia und Maria Rosenberger, Mariella Kaut, Niklas Klement, Melanie Häupl, Adriane Schober, Corinna Leonhartsberger trainieren mit unserem Nachwuchstrainer Thomas Stadler intensiv und machen so gewaltige Fortschritte, dass wir auch bald eine Schülermannschaft entsenden werden. Trotzdem würde es uns freuen, wenn noch mehr Kinder die kostenlose Nachwuchsarbeit unseres Trainers in Anspruch nehmen. Die Kinder sind unsere Zukunft, Sport zu betreiben ist für die Gesundheit der Kinder sehr wichtig und unsere Gesundheit ist das wichtigste Gut. Daher fördern wir unseren Nachwuchs, stellen Anlage und den Trainingsbetrieb den Kindern kostenlos zur Verfügung.



Niklas und Patrick treffen Jürgen Melzer

Der TC Laaben ist auch der einzige Verein in Laaben, der an einer aktuellen Meisterschaft in Niederösterreich beteiligt ist und das heuer sehr erfolgreich. Wir sind auch einer der wenigen Vereine in Niederösterreich, der der Gemeinde eine Tennisanlage als Infrastruktureinrichtung kostenlos zur Verfügung stellt. In unserer Nachbargemeinden Innermanzing finanziert die Gemeinde die Tennisanlage. Wir sind auch besonders stolz, dass unsere Tennisanlage von allen unseren Gästen als eine der schönsten Tennisanlagen gesehen wird. So eingebettet mitten in der blühenden Natur sind die wenigsten Tennisanlagen. Da natürlich der Spielbetrieb und die Anlage Kosten verursachen, brauchen wir auch Einnahmen. Und diese hoffen wir wieder durch Veranstaltungen aufzufetten neben unseren Mitgliedsbeiträgen. Daher planen wir ein Grillfest, ein Bauernschnapstennisturnier und am 13. Oktober wieder unseren traditionellen Herbstlauf. Zuletzt möchte ich mich bei Gemeinderat Ferdinand Höllner bedanken, der in seiner Funktion als Immobilienmakler den Wert unserer Tennisanlage kostenlos eruiert hat, mein Dank ergeht speziell an Kassier Helmut Höllner, Platzwart und Nachwuchstrainer Thomas Stadler für ihr großes Engagement. Wenn alle ihren Teil beitragen, kann der TC Laaben optimistisch in die Zukunft schauen.



Für den TC Laaben Obmann Ernst Klement



## Österr. Touristenklub Sektion Wienerwald

Am 25.5.2013 fand die diesjährige Hauptversammlung der Sektion Wienerwald mit Neuwahl der Funktionäre statt.



Vorstand	Johann Kassler
Vorstand-Stellvertreter	Johann Popelka
Kassier	Hubert Hochgerner
Kassier-Stellvertreter	Alois Goiser
Schriftführer	Ing. Josef Schmölz
Schriftführer-Stellvertreter	Ing. Stephan Schmölz
Hüttenwart	Ferdinand Binder
Markierungswart	Herwig Baumgartner
Rechnungsprüfer	Bgm. Helmut Lintner, Bgm. Ernst Hochgerner

Die Schöpfhütte ist heuer vom 2.7.2013 bis 28.7.2013 wegen Sommerurlaub geschlossen.

In dieser Zeit werden die Außenmöbel wieder gestrichen.

Die geplante Photovoltaikanlage wird bis dahin auch schon Strom liefern.



## ÖKB - Österreichischer Kameradschaftsbund

### Ziele und Werte des ÖKB:

Der ÖKB ist eine überparteiliche, heimat- und traditionsverbundene Wertegemeinschaft quer durch alle Generationen und Bevölkerungsschichten. Von der einstigen Schicksalsgemeinschaft sind wir zu einer Wertegemeinschaft geworden, die Tradition und Brauchtum pflegt. Wir unterstützen unsere Kameraden/Innen bei Notfällen - sei es bei Hochwasserschäden - Lawinenofern - Brandopfern usw. Wir unterstützen das kulturelle Leben unseres Landes. Die Mitglieder des NÖKB übernehmen die Kosten für die Restaurierung eines Altarbildes in Maria Taferl. Dort sind wir auch jedes Jahr bei der Landeswallfahrt am letzten Sonntag im August präsent, mit ca. 120 Fahnen und ca. 1300 Mitgliedern. Wir unterstützen das von uns gebaute "Haus der Kameradschaft" im SOS Kinderdorf Hinterbrühl. Unsere Veranstaltungen und Aktivitäten tragen wesentlich zur Gestaltung des öffentlichen Lebens in unseren Orten und Städten bei.

Wir unterstützen unser Bundesheer und Rettungsstellen durch unsere positive Haltung zur Landesverteidigung und zur Kranken- und Altenpflege.

Wir gedenken unserer gefallenen und verstorbenen Kameraden. Unsere Ehrenmale mahnen: "Nie wieder Krieg!"

Der NÖKB bietet Fortbildungsveranstaltungen für seine FunktionärInnen - sowohl im Vereinswesen als auch im Presse- und Internetbereich.

Ausflüge, Exkursionen und Mehrtagereisen stehen genauso auf dem Programm der Stadt- und Ortsverbände und des Landesverbandes wie gemeinsame Heurigen- und Ausstellungsbesuche.

Landesmeisterschaften stehen alljährlich im Schießen, Schifahren & Kegeln auf dem Programm, vom Radeln bis zum Minigolf und Sautrogrennen fehlt in unseren Verbänden kaum eine "Sportart" für Mitglieder aller Altersgruppen.

Deshalb haben wir auch keine Angst um die Zukunft: Unsere Jungen sind absolut gut drauf.

Deshalb unser Motto: "Komm auch Du zum Kameradschaftsbund!"

Bezirksobmann und Präsidialmitglied Alois Gepl e.h.



Gesucht sind  
die besten Fotos zum  
„Öffentlichen Verkehr  
in Niederösterreich“



Mit uns geht es aufwärts.

## FOTOWETTBEWERB „ÖFFENTLICHER VERKEHR IN NÖ“

Nehmen Sie vom 6. Mai bis 18. August 2013 mit Ihren Fotos am Fotowettbewerb der Mobilitätszentralen NÖ teil. Der Fotowettbewerb ist eine gemeinsame Aktion mit Verkehrslandesrat LR Mag. Karl Wilfing und wird von der Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) GmbH und den Bezirksblättern NÖ unterstützt.

### Wie kann eingereicht werden?

Online [www.n-mobil.at/fotowettbewerb](http://www.n-mobil.at/fotowettbewerb) in den Kategorien Alltagswege (Schule, Arbeit, Pendeln, Ausbildung, Lehre, ...)

Freizeitwege (Sport, Einkaufen, Besuche, ...)

Auf Reisen (Urlaub, Ausflug, Geschäftsreisen, ...)

Verkehrsmittel (Bus, Zug, Bahnhof, Haltestelle, Fahrplan, Wartehaus, ...).

### Welches Foto gewinnt?

Die Fotos können sowohl eingesendet als auch online bewertet werden. Nur bewertete Fotos können gewinnen. Die Gewinnerinnen und Gewinner werden in einer Jurysitzung ermittelt und Ende September 2013 ausgezeichnet. **Als Hauptpreis in jeder Kategorie winkt ein Jahres-Ticket für alle Öffentlichen Verkehrsmittel in Niederösterreich, Wien und dem Burgenland. Viele weitere Preise warten auf Sie!** Machen Sie sich im wahrsten Sinne des Wortes ein Bild vom Öffentlichen Verkehr in (Nieder) Österreich.

### Nähere Infos:

Erhalten Sie telefonisch bei allen fünf Mobilitätszentralen in NÖ, auf [www.n-mobil.at/fotowettbewerb](http://www.n-mobil.at/fotowettbewerb) sowie unter [fotowettbewerb@n-mobil.at](mailto:fotowettbewerb@n-mobil.at).

## TRACHTENVEREIN BRAND-LAABEN



### Nachrichten vom Trachtenverein...

Jetzt ist wieder mal ein Halbjahr vorbei und wir durften uns bei mehreren Auftritten, wie traditionell am Bauernball oder auch am Schmiedefest in Kirchstetten, präsentieren.

Das zweite Halbjahr verspricht aber noch ereignisreicher zu werden.

Es stehen nämlich das

### Almfest am 13. und 14. Juli 2013

und die Hochzeit des Obmannes Markus Mühlbauer mit Tanja Prentinger, sowie weitere Auftritte in der Region am Programm.

Der kürzlich gewählte Vorstand, dem Markus Hansl als Obmann-Stellvertreter neu hinzugekommen ist, und alle Mitglieder hoffen, Sie bei unserem Almfest im Großleitenstadl begrüßen zu dürfen. Es erwarten Sie am Samstag ab 18.00 Uhr Festbetrieb und ab 20.30 Uhr Musik mit den „Donautalern“. Am Sonntag wird Hr. Pfarrer Ragan um 8.30 Uhr die Messe im Stadl halten und anschließend spielt die Blasmusikkapelle Stössing-Laaben den Frühschoppen. Einige Bauern aus der Region werden uns auch in diesem Jahr wieder mit Köstlich-

keiten unterstützen und für ein gelungenes Fest sorgen. Wir danken schon jetzt allen Beteiligten und wünschen uns einen reibungslosen Ablauf des Almfestes.



Im Bild eine Abordnung des Trachtenvereins

Einen schönen und erholsamen Sommer vom Trachtenverein

# Blasmusikkapelle Laaben-Stössing

## Freunde der Blasmusik

Ohne Musi geht nix !

Nur damit es „a Musi“ gibt, bedarf es erheblicher monetärer Aufwände und ideellen Einsatz. Da zur Zeit fast überall über- bzw. mehr über das nicht vorhandene - Geld berichtet wird möchte auch ich etwas näher auf den wirtschaftlichen Hintergrund unseres Vereines eingehen.

Zum Großteil finanzieren wir uns aus den Auftritten bei Fröhshoppen und Begräbnissen, dem Neujahreinspielen, von freien Spenden, und der Unterstützung der Gemeinden.

Ich möchte an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen und mich im Namen unseres Vereines, bei allen Spendern und den beiden Bürgermeister für die jahrelange Anerkennung und Unterstützung bedanken; und ihnen einen kleinen Überblick darüber geben wohin das Geld fließt... und da wären wir schon beim ersten weitverbreiteten Aberglauben, auch wenn viele Banker und Financer von solchen Renditen (Bier 4-6%; Wein 9-14%; Schnaps 18-50 %) nur träumen können, und irgendwo geschrieben steht: „Die einzig wahre Währung ist die alkoholische Gärung“ - tragen wir unser Geld nicht, wie böse Zungen behaupten in die Gastwirtschaft, sondern investieren jährlich in die Realwirtschaft.

Und auch die Behauptung eine wackelige Wirtshausbank sei uns lieber als ein sicherer Arbeitsplatz ist eine infame Unterstellung.



Am Anfang stehen die Instrumente, welche von der Triangel um € 40,- bis zur Tuba um € 3.000,- reichen. Wobei nicht alle Instrumente vom Verein zur Verfügung gestellt werden, wer sein Instrumente liebt will es ganz und gar für sich besitzen. Damit gemeinsam musiziert werden kann, bedarf es einer einheitlichen geschriebenen Grundlage, den Noten – welche durchaus nicht nur Richtlinien sein sollten. Um unser Programm immer frisch zu halten bemühen wir uns, zwei bis drei neue Stücke pro Saison neu zu erarbeiten. Allein die Anschaffung eines Stückes bewegt sich zwischen € 50,- und € 100,-. Nur das Papier möchte auch halbwegs wetterfest transportiert werden können. Deshalb braucht es pro Musikant/in (damit ich wenigstens einmal dieser ach so unverzichtbaren Gendergerechtigkeit genüge) Mappen, Klarsichtfolien, Marschbuchhüllen, und die eine oder andere Sicherheitskopie. Die Map-

pen lassen sich während des Spiels schlecht in der Hand halten, deshalb finden sie ihren Platz auf einem Notenständer, diese wiederum ruhen in Transportkisten. Dazu kommt noch das Archiv, ein Kopierer, Wartungsmaterial, Stimmgerät, CD's, mp3's (man will ja vorher auch hören wie es klingen soll), Notentaschen für unsere Dirndlträgerinnen, Ausstattung der Marketenderinnen,.....

Nicht zu vergessen das Erscheinungsbild: Hut, Mascherl, Weste, Winter- und Sommerjacke und T-Shirt.

Alles zusammengerechnet kostet somit ein Blasmusikant – ohne Ausbildung – im Schnitt in der Grundausrüstung € 1000,-. An dieser Stelle überlasse ich es Ihnen diesen Betrag mit dem Faktor 13,7603 in „richtiges“ Geld umzurechnen. Hinzu kommen noch jährliche Erhaltungskosten, denn schlechte Witterung und einige harte Einsätze verlangen ihre Opfer – welche sich aber im Rahmen halten.

Soweit die Finanzen – aber viel wichtiger ist der ideelle Einsatz, die Bereitschaft die kostbare Freizeit dem Verein zu widmen, die Familie hinten anzustellen um die Probe zu besuchen und um bei den zahlreichen Auftritten dabei zu sein.



So hatten und haben wir heuer wieder ein dicht gedrängtes Programm - Neujahreinspielen - Holzhackerball - Ostern fiel ins Wasser - 2x Florianifeier - Geburtstagsständchen - Erstkommunion - Firmung - 3x Fronleichnam ebenfalls etwas wettergetrübt. Es folgen die Gstettntfeia im Juni, 3x Fröhshoppen im Sommer und dann ist es nicht mehr weit bis zu den Erntedankfeiern. Es zeigt sich wiederum die „Alten“ haben doch recht, so ein Jahr vergeht viel zu schnell....

Und – kennen sie den Ehegatten-Plural ? (z.B bedeutet ein „Wir müssen rasenmähen“, dass dann meistens nur einer das Grasverkürzungsgerät im Garten ausführt) So was ähnliches gilt auch in so ziemlich jedem Verein – aus einem „Wir alle“ wird recht bald eine überschaubare Anzahl der üblichen Verdächtigen, ohne deren erhöhte Unterstützung das Vereinsleben nicht aufrecht zu erhalten wäre: Noten holen, Notenständer aufstellen, Bühne richten, nach dem Spiel wieder abbauen, und wieder alles ins Probelokal zurückbringen – herzlichen Dank dafür.

Ein weiteres wichtiges Vorhaben für den Fortbestand unser Blasmusik ist: „Wie die Alten Sungen so tun es auch die Jungen.“

So möchte ich einerseits heute die „Alten“ Franz, Hans, Roman, Josef vor den Vorhang holen und euch für eure vorbildliche und lange Treue zum Verein danken und bitte Euch

gleichzeitig dass ihr uns noch lange aktiv erhalten bleibt, denn ihr Altspatzen seid ein wichtiger Teil im Verbund. Nur gemeinsam, mit viel Gaudi aber auch mit viel Disziplin lässt sich die musikalische Qualität erhalten.



MS-Konzert in Stössing



MS-Konzert in Stössing Mai 2013

Andrerseits möchte ich auch unsere „Jungen“ - Daniela, Katharina, Rosa, Marlies, Leopold, Lukas, Jakob, Michael und unseren „Frischen“ Richard herzlichst in unserer Mitte begrüßen.

Mittlerweile haben wir begonnen unseren Nachwuchs an eine Vollmitgliedschaft heranzuführen. Zusätzlich zu den wöchentlichen reinen Nachwuchsproben - der ungewohnte Wechsel vom reinen „Spieler“ zum „Lehrenden“ stellt eine grosse Her-

ausforderung für mich und meine Kamaraden dar - proben wir jeden zweiten Freitag bereits gemeinsam. Ich hoffe und erwarte mir, dass wir Ihnen ab Juli bereits etliche Stücke gemeinsam zu Gehör bringen können.

Hier bitte ich um Unterstützung der Eltern die Kinder zum Üben zu animieren, und bedanke mich für die Zeit und die bereits gefahrenen und noch zu fahrenden Taxikilometer.

In eigener Sache möchte ich mich bei meinen Musikanten für die eigens einstudierten Lieder und Geschenke anlässlich unserer gemeinsamen 44&5 Geburtstagsfeier (es muss ja nicht immer ein Runder sein) bedanken. Dem Inhalt der Glückwunschkillets sei's gedankt ging ein lang gehegter Wunsch in Erfüllung: Eine neue Trompete – silbern das Instrument – golden der Klang – den ich ihnen nur allzu gerne in natura demonstrieren möchte.



Abschliessend möchte ich noch das Thema „Vereine gegen Wirte“ aufgreifen. Wir versuchen das auf unsere Art zu lösen, indem wir als Verein zum Wirten gehen. Darum wollen wir sie wieder zu unserer „Gmiatliche Wirtshausprob“ einladen. Geplanterweise soll diese heuer am 12. Oktober im Gasthaus Kari „Zur singenden Wirtin“ in Brand stattfinden. Wir erhoffen uns zahlreichen Besuch, und wie immer sind mitspielende Blasmusikanten herzlich willkommen. Die endgültige Einladung finden sie dann im Herbst in ihrem Postkasten.

Somit wünsche ich uns ein musikalisch erfolgreiches Jahr 2013 und freue mich auf ein Wiedersehen und vor allem ein Wiederhören bei einem unserer Auftritte – und wie immer ergeht die Einladung an Sie - zu uns zur Bühne zu kommen und sich ihr Lieblingsstück auszusuchen und von uns vorspielen zu lassen.

Für den BM-Stössing-Laaben e.V.  
Klaus Harrand

**Kontaktinformationen:**

**Laaben**  
Martin „Martl“ Höllerer  
0664 - 97 62 015  
Gern

**Stössing**  
Johann „Hansi“ Katzensteiner  
0664 - 48 28 959  
Hochstraß



44&5 Feier April 2013

Liebe Mitglieder und Freunde des SKV!

**Unsere Aktivitäten in der ersten Jahreshälfte 2013:**

### Generalversammlung mit Wahl des Vorstandes:

Am 4. April 2013 fand die Generalversammlung statt.

#### Vorstand:

Josef Walchhofer, Laaben 169 – Obmann  
Regjep Thaqi, Laaben 26/4 - Obmann-Stv.  
Hermine Pflügler, Stollberg 42 – Kassierin  
Ingrid Hochgerner, Stollberg 2 - Kassierin-Stv.  
Inge Hart, Stollberg 49 – Schriftführerin  
Ursula Pejic, Klamm 101 - Schriftführer-Stv.  
Dr. Heidemarie Parrer, Brand 19 - Kultur  
Rechnungsprüfer:  
Helmut Höller, Laaben 184  
Kerstin Wurmetzberger, Angestellte RAIBA Laaben-Maria  
Anzbach

### Faschingdienstag:

Heuer hat der SKV den Faschingdienstag organisiert und gestaltet, es mußte deshalb der schon traditionelle Kindermaschenball entfallen, nächstes Jahr wird er aber wieder stattfinden.

Die tatkräftigen Helfer bestanden hauptsächlich aus den Mitgliedern der Theatergruppe, die nicht nur für Speis und Trank sorgten, sondern auch einen besonderen Auftritt als Fitness Truppe hatten, wo dann so spannende Fitnessübungen wie „Beisl-WarmUp“, „Karotten-GoGo“, „Schneesuh-Zumba“, „Rollator-Walken“, „Waschbär-Bauchtanz“, und „Heerliches Training“ die Lachmuskeln in Bewegung brachten. Charly Mallmann sorgte in bewährter Weise für launige Kommentare und fetzige Musik. Die zahlreichen Zuschauer amüsierten sich bis spät in die Nacht.



### Kinder-Fußballtraining:

Auch in diesem Jahr hat die Begeisterung der Kinder für Fußball nicht nachgelassen, und unter der Leitung von Richi Thaqi und tatkräftiger Mithilfe von Bernhard Feichtinger und Bernadette Ganster trainieren sie eifrig jeden Montag ab 17 Uhr, wenn es das Wetter zuläßt auf dem Fußballplatz, sonst im Turnsaal. Der schönste Beweis für die Bemühungen ist der 1. Platz U10 beim Pfingstturnier in Stössing! Gratulation!



### Ferienspiel:

Der SKV wird auch wieder mit den Laabner Vereinen das Ferienspiel organisieren, Ferienspiel-Pässe werden/wurden an die Kinder verteilt.

Bezüglich spezieller Aktivitäten/Angebote im Sommer bzw. im 2. Halbjahr betreffend Kultur oder auch Sport/Fitnessstraining werden wir mit Postwurfsendungen informieren.

Das Turnangebot im Turnsaal mit Kinderturnen, Erwachsenenturnen, Volleyball, bleibt wie gewohnt bestehen.

Wir wünschen allen großen und kleinen Laabnerinnen und Laabnern einen schönen und erholsamen Sommer!

Obmann Sepp Walchhofer



**Fitness-/Zumba-Vorturnerin  
von SKV gesucht!**



Fitness-/Zumba-Vorturnerin für regelmäßiges Training im Turnsaal Laaben von SKV gesucht! Wir finanzieren auch gerne die Ausbildung dazu. Bezahlung nach Vereinbarung!

Kontakt: Sepp Walchhofer, 0664/8232075



**Fußballtraining – Hobbyliga  
Spieler gesucht!**

Unser Trainer Richi Thaqi würde gerne auch jugendliche/erwachsene Spieler trainieren, evtl. mit dem Ziel, in der Hobbyliga zu spielen. Training wäre jeden Montag nach dem Kinder-Training.

Interessenten melden sich bei:

Sepp Walchhofer, 0664/8232075

## Jakobsweg 2013



nach Dietersdorf, wo es in einer kleinen Gastwirtschaft Schnitzeln für die körperliche Stärkung gab. Nach einer weiteren knappen Stunde erreichten wir unser Ziel Siegersdorf. Dort genossen wir die Gastfreundschaft in der neu errichteten schmucken Pilgerherberge und beschlossen den heurigen Weg beim Jakobsbrunnen. Wie bisher jedes Jahr war uns der Wettergott gewogen. Den Abschluss bildete traditionell ein Besuch der Mostschank Praschl-Bichler.

Freue mich schon auf unsere nächste Etappe!

Liebe Grüße Heidi

Veranstaltet von Ortsverschönerungsverein,  
Seniorenbund und SKV

Liebe MitgeherInnen,

Samstag vor Pfingsten brach eine 19-köpfige Gruppe zur jährlichen Etappe am neu markierten niederösterreichischen Jakobsweg auf. Ein Begleitauto stand zur Verfügung, sodass auch vorzeitiges „Aussteigen“ möglich war. Von Ried ging es zunächst nach Sieghartskirchen. In der Kirche hielten wir Andacht, sangen unser Jakobslied und erhielten von Mitpilger Kons.Rat Anton Waser den Pilgersegen. So seelisch gestärkt kamen wir



## Heilige Erstkommunion 2013



Am Sonntag, dem 26. Mai 2013 gingen heuer die Kinder der 2. Klasse zur Hl. Erstkommunion: vorne von links nach rechts:

Matthias Fischer, Benjamin Egelhofer, Lucia Allmer, Andreas Höllner, Carina Blamauer, Armin Liebhaber, Luca Leonhartsberger hinten von links nach rechts: Rel. Lehrerin Susanne Freissl, Florian Weinberger, Jana Kausl, Fabian Koch, Luise Katzensteiner, Matthias Vonwald, VOL Martina Reichl

ganz hinten: VD Karin Scheibeleiter, Pfarrer Grzegorz Ragan, vVL Dagmar Grabherr

# Seniorenbund Brand-Laaben

So wie das Jahr 2012 für den Seniorenbund Brand-Laaben geendet hat, fing das neue Jahr an: Sehr aktiv! Lassen wir es gemeinsam Revue passieren:

Bei unserer **Weihnachtsfeier** im Hotel zur Post am 17.12. durften wir 80 Mitglieder empfangen. Unter den zahlreichen Gästen konnten wir viele Ehrengäste begrüßen: Bürgermeister Helmut Lintner, Pfarrer Mag. Ragan, unseren ehemaligen Pfarrer Anton Waser, Altbürgermeister Michael Mörth sowie seitens des Seniorenbundes Bezirksobmann Karl Takats, Bezirksobfrau Stv. Helga Janac und Teilbezirksobmann Hannes Riemer. Nach der Begrüßung unseres Obmannes, Peter Praschl-Bichler und den Ansprachen der Festgäste gestalteten Kinder der Volksschule mit einem Hirtenspiel und die Geschwister Praschl-Bichler mit alten und sehr andächtigen Weihnachtsliedern den festlichen und musikalischen Rahmen. Aufgrund der guten Stimmung endete die Weihnachtsfeier erst in den späten Abendstunden. Mit dieser Veranstaltung endete das erste Jahr des neuen Vorstandes, welches geprägt war von Einarbeitung, persönlichem Kennenlernen und internen Abstimmungen. Es war uns dabei sehr wichtig, am bisherigen – bestens eingespieltem - Programm aufzubauen aber auch neue Aktivitäten zu setzen, um das Programm auch für neue Mitglieder interessant und attraktiv zu gestalten.

Wir freuen uns sehr dass diese Bemühungen gut aufgenommen wurden und wir bereits 10 neue Mitglieder in unseren Reihen haben.

Die erfolgreichste Neueinführung ist das monatlich stattfindende **Seniorenkaffee** im Hotel zur Post, welches zwischenzeitig sehr regen Zuspruch findet. Für viele unserer Mitglieder ist das Seniorenkaffee - am jeweils ersten Mittwoch eines Monats - ein Fixpunkt geworden, um einander zu treffen und sich bei Kaffee und Kuchen auszutauschen.

Zu unserer **Jahreshauptversammlung** im Hotel zur Post am 14. 1. kamen über 80 Mitglieder, welche unser Obmann, Peter Praschl-Bichler ebenso herzlich willkommen hieß wie die Vertreter des Seniorenbundes, BO K. Takats und TBO Stv. Helga Janac. Der

Rückschau folgte die Vorschau auf unsere geplanten Aktivitäten.

Über 100 Gäste, zahlreiche auch aus den SB Organisationen der Nachbargemeinden, haben am Rosenmontag im GH Kari am **Seniorenball** teilgenommen. Das musikalische Rahmenprogramm sowie die ausgezeichnete Organisation unter der Leitung von Inge Praschl-Bichler trugen zu einem großen Erfolg bei, sodass es nahe liegt, diesen Seniorenball auch 2014 auszutragen. Zahlreiche Gäste haben das Tanzbein geschwungen, alle maskierten Gäste wurden seitens des SB Brand-Laaben auf ein Getränk eingeladen.

Zahlreiche Gäste zeigten am 7.3. im GH „Zur Linde“ ihr Können beim **Stelzen-Schnapsen**. Wie in den letzten Jahren hat der Altobmann Fritz Grabner diese Traditionsveranstaltung perfekt organisiert. Die attraktiven Preise, darunter auch Reisegutscheine der Firma Grabner, motivierten alle Teilnehmer bis zum „letzten Stich“ um den Sieg zu kämpfen.

Am 14.3. besuchten 50 Mitglieder den Familienbetrieb „**Austria Shirt**“ in Ailtlengbach. Herbert Böhm leitet den Familienbetrieb seit 1999 erfolgreich und wurde auch bei der Produktpräsentation seinem persönlichen Motto „Kompetenz und Herzlichkeit“ voll gerecht. Wir bekamen Einblick in die Produktion der unterschiedlichsten Artikel und konnten sogar Taschen mit selbstgewählten Motiven bedrucken. Die ausgezeichnete Qualität und das gute Preis-/Leistungsverhältnis nutzten einige zum Einkauf. Beim Heurigen Bogner in Preßbaum endete dieser erfolgreiche Halbtagesausflug mit Speis und Trank.

Unser Mitglied, Herr Franz Strubreiter, gab uns am 15.3. im GH Kari in einem Lichtbildervortrag seine Eindrücke und Einblicke über „**Quer durch Ameri-**

**ka**“, welche Lust darauf gemacht haben, Land und Leute persönlich kennenzulernen.



Der erste **Ganztagesausflug** dieses Jahres führte uns am 18.4. nach Wien. Zunächst besichtigten wir die Schaugärten in Hirschstetten. Aufgrund des ungewöhnlich langen Winters, ließ die Blütenpracht noch zu wünschen übrig. Doch das war höhere Gewalt. Sehr zaghafte steckten die unterschiedlichsten Pflanzen ihre Köpfechen aus der Erde oder waren einzelne Frühlingsblumen kurz vor dem Aufblühen. Das Gewächshaus mit den zahlreichen Pflanzen und Tieren war jedoch ein Erlebnis. Wir benötigten nur wenige Schritte, um durch die Klimazonen des 700 Quadratmeter großen Gewächshauses zu gelangen. Hier ist es möglich unter südländischen Palmen zu verweilen, die Überlebensstrategien der Pflanzen zu beobachten, die in felsig-steinigen Landschaften des Mittelmeeres gedeihen, oder in die faszinierende Pflanzenwelt der Tropen einzutauchen. Das Mittagessen dieses ersten wirklich warmen Frühlingstages genossen wir gemeinsam im Schweizerhaus im Wiener Prater.



Anschließend statteten wir dem Wachsfigurenkabinett der Madame Tussaud im Prater einen Besuch ab und waren von der äußerst lebendigen Darstellung vieler Prominenten, wie z.B. Politiker, Sänger, Hollywood Stars und Sportler sehr überrascht.



Ein geselliges und gemütliches Beisammensein beim Heurigen beendete diesen wunderschönen Tagesausflug nach Wien.

Die **Muttertagsfahrt** nach Mariazell am 16.5. und die **Vatertagsfahrt** am 13.6. ins Mostviertel stan-

den auch noch auf dem Programm im 1. Halbjahr. Es konnten zahlreiche Teilnehmer begrüßt werden.

Die **Wirbelsäulen-Gymnastik**, welche unser Obmann Peter Praschl-Bichler seit 9 Monaten im Turnsaal der Volksschule für unsere Mitglieder anbietet, findet guten Anklang. Viele der Damen kommen regelmäßig. Einige Plätze wären hier aber noch frei. So auch beim monatlichen Wandertag unter der Leitung unseres Obmannes. Bei der Mitgliederbefragung im Vorjahr haben viele für regelmäßige Wanderungen votiert - noch konnten sie sich dazu offensichtlich nicht aufrufen. Wir würden uns über mehr Teilnehmer jedenfalls sehr freuen.

Sogar 10 neue Mitglieder konnten geworben werden und somit sehen wir zuversichtlich in die Zukunft.



*Do you speak English?*

*Parlez vous français?*

*Parliamo italiano?*

**Sprachen lernen mit Freude und Begeisterung!**

Es besteht die Möglichkeit in Brand-Laaben Englisch, Französisch oder Italienisch zu lernen. Der Unterricht wird von Frau Prof. Mag. Johanna Schmitz abgehalten.

*Für Kinder und Jugendliche in der Volksschule*

Der Unterricht wird in Doppelstunden (à 50 Min.) eingeteilt.

Beginn: 30. September Französisch  
1. Oktober Englisch  
3. Oktober Italienisch

Preis €10.- pro Std. Zehnerblock €80.-

*Für Erwachsene in der Bibliothek „Bucheckerl“ (bei GH Linde)*

Der Unterricht findet in Doppelstunden (à 50 Min.) einmal im Monat als Intensivkurs Freitag und Samstag jeweils am Nachmittag statt.

Beginn: Oktober 2013  
Genaue Zeiten werden noch bekannt gegeben.

Preis €10.- pro Std. Zehnerblock €90.-

Anmeldung bitte bis 31. August:

bei Johanna Schmitz 0664/5031314 oder Heidi Köberl 0664/6524723

Wir freuen uns auf euer Kommen!

*Welcome Bienvenue Benvenuti*



bau- und möbeltischlerei  
**Praschl-Bichler**  
3053 Laaben, Hauptstrasse 143  
Tel.: 02774/8214 Fax: 02774/82144  
Mobil: 0676/6229380  
e-mail: tischlerei.p-b@wavenet.at



# Brand-Laabner Ferienspiel 2013

## Ferienbeginn

## WIR – Piraten feiern Ferien

Wann: am Samstag, 29. Juni 14 Uhr bis ca. 17 Uhr  
Wo: Areal vor dem Freibad Eichgraben  
Veranstalter: WIR Wienerwald Initiativ Region  
Info: Tel. 0664/8158402, office@wir-region.at  
Programm: Spielestationen der WIR-Gemeinden  
Eis gratis  
Freier Eintritt ins Freibad (unter Aufsicht der Eltern)

## 1. Ferienspielwoche **Bachwanderung**

Wann: am Freitag, 5. Juli 14 Uhr bis 17 Uhr  
Wo: Treffpunkt Sportplatz Laaben,  
Ende/Abholung Hotel Post  
Veranstalter: ÖVP Brand-Laaben  
Info: Oswald Steinberger, Tel. 0664 / 43 19 315  
Teilnahmealter: 7 bis 12 Jahre  
Ausrüstung: Gummistiefel oder Badeschuhe  
Programm:  
Lebensraum Fließgewässer kennenlernen  
Wassertiere werden bestimmt  
Jause/Getränk gratis, keine zusätzlichen Kosten!

## Wir spielen Theater (siehe 8. Ferienspielwoche)

Wo: Bibliothek „Buckeckerl“  
in der ehemaligen Post Laaben  
Veranstalter: Bibliothek „Buckeckerl“  
gemeinsam mit GH „Linde“  
Info: Inge Hart, Tel. 0664 / 345 36 88

**Proben jeden Mittwoch um 10 Uhr  
in der Bibliothek, ca. 1,5 Stunden:  
10. Juli, 17. Juli, 24. Juli, 7. August, 14. August,  
21. August (Generalprobe)**

Aufführung 22. August - 14 bis ca. 16 Uhr

## 2. Ferienspielwoche **Abenteuer Feuerwehr**

Wann: am Freitag, 12. Juli 16 Uhr bis ca. 19 Uhr  
Wo: Feuerwehrhaus Laaben  
Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Brand-Laaben  
Info: Dieter Daxböck, Tel. 0664 / 73 64 33 99  
Programm:  
Feuerlösch-Übung  
Fahrt mit Feuerwehr-Auto  
Gemeinsame Stärkung  
Jause/Getränk gratis, keine zusätzlichen Kosten!

## 3. Ferienspielwoche **Wettbewerb und Spiele**

Wann: am Freitag, 19. Juli 15 Uhr bis ca. 18 Uhr  
(entfällt bei Regen)  
Wo: Treffpunkt Feuerwehrhaus Laaben  
Veranstalter: OVV-OrtsVerschönerungsVerein  
gemeinsam mit Seniorenbund  
Info: Heidemarie Parrer, 0664 / 240 71 86  
Peter Praschl-Bichler 02774 / 8214  
Programm: Geschicklichkeitswettbewerb  
mit Urkunden und Preisen, Spiele, Sackhüpfen  
Würsteln, Eis, ...  
Jause/Getränk gratis, keine zusätzlichen Kosten!

## 4. Ferienspielwoche

## Spaß mit Tennis

Wann: am Donnerstag, 25. Juli 15 Uhr bis ca. 18 Uhr  
Wo: Tennisplatz Laaben  
Veranstalter: TennisClub Laaben  
Info: Ernst Klement, Tel. 0664 / 224 11 47  
Programm: Geschicklichkeits- und Koordinationsübungen  
Wett- und Punktespiele  
Jause/Getränk gratis, keine zusätzlichen Kosten!

## 5. Ferienspielwoche **Busfahrt zu Freizeitpark**

Wann: am Donnerstag, 01. August 13 Uhr bis ca. 19 Uhr  
Wo: Treffpunkt Feuerwehrhaus Laaben  
Veranstalter: Sport- & Kulturverein Brand-Laaben  
Info: Inge Hart, Tel. 0664 / 345 36 88  
Anmeldeschluss Samstag, 27. Juli 2013 !  
Programm:  
Fahrt mit Autobus zu Freizeitpark  
(welcher, wird noch bekanntgegeben)  
Großer Spielbereich mit vielen Attraktionen  
Für große und kleine Kinder – bis 6 Jahren mit Begleitung!

Busfahrt und Eintritt für Laabner Kinder gratis  
(Geld für Essen und Trinken mitnehmen!)  
Wir freuen uns, wenn auch viele Eltern mitkommen!

## 6. Ferienspielwoche **Spielesachmittag am Sportplatz**

Wann: am Donnerstag, 08. August 14 Uhr bis ca. 17 Uhr  
Wo: Treffpunkt Feuerwehrhaus Laaben  
Veranstalter: SPÖ Brand-Laaben  
Info: Georg Parrer, Tel. 0664 / 221 70 44.  
Martin Szerencsics, Tel. 0664 / 443 57 76  
Inge Hart, Tel. 0664 / 345 36 88  
Franziska Punz, Tel. 0664 / 756 98 86

Programm:  
Viele vergnügliche Spiele am Sportplatz  
Mit Spielebus der Kinderfreunde

Jause/Getränk gratis, keine zusätzlichen Kosten!

## 7. Ferienspielwoche **Spielesachmittag auf der Almwiese**

Wann: am Freitag, 16. August um 14 Uhr bis ca. 18 Uhr  
Wo: Almwiese Großleiten  
Treffpunkt: GH Schmözl / Klamm  
Veranstalter: Trachtenverein Brand-Laaben  
Info: Markus Hansl, Tel. 0664 / 937 00 66  
Eva Maria Mühlbauer, Tel. 0664 / 545 91 94  
Programm: Wanderung zur Almwiese Großleiten  
Spaß und Spiel auf der Alm

Jause/Getränk gratis, keine zusätzlichen Kosten!

## 8. Ferienspielwoche **Wir spielen Theater**

Wann: am Donnerstag, 22. August 14 Uhr bis ca. 16 Uhr  
Wo: Bibliothek „Buckeckerl“  
in der ehemaligen Post Laaben  
Veranstalter: Bibliothek „Buckeckerl“  
gemeinsam mit GH „Linde“  
Info: Inge Hart, Tel. 0664 / 345 36 88

Aufführung des Kindertheaters.

22. August in der Bibliothek  
ca. 14 - 16 Uhr

Jause/Getränk gratis, keine zusätzlichen Kosten!  
Auch Erwachsene „ohne Kinder“ sind gerne willkommen!

9. Ferienspielwoche **Gemeinsames Abschlussfest**

Wann: am Samstag, 31. August um 14 Uhr bis ca. ???  
Wo: Sportplatz Laaben

Veranstalter: Alle veranstaltenden Vereine gemeinsam  
Info: Sepp Walchhofer, Tel. 0664 / 823 20 75  
Gerhard Waldherr, Tel. 0660 / 128 60 71

Programm:  
Spannende Schnitzeljagd (JÖVP)  
Gemeinsames Abschlussfest mit Grillen  
Die fleißigsten Ferienspiel-Teilnehmer bekommen schöne Preise  
Für Kinder Grillwurst und Getränke gratis!  
Alle Eltern sind herzlich eingeladen!



Markus Ecker • 3053 Laaben, Eck 10  
Tel.: 0664 130 72 69 • m-ecker.office@gmx.at



推拿 Jinrong Liu  
Tuina-Praktikerin

Tuina ist eine jahrtausende alte Massage und manuelle Behandlung der Traditionellen-Chinesischen-Medizin.

Hotel zur Post  
Laaben 33  
Mobil: 0680 3228216



**Top-Jugendticket**

€ 60,-  
365 Tage

Kino, Ausbildung, Sport, Musik, Party, Shopping, Wasser, Ausflug

Besser unterwegs  
**VOR**  
Verkehrsverbund Ost-Region

✔ für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24 ✔ gültig auf Öffis in Wien, NÖ und BGLD  
✔ erhältlich bei Postfilialen, teilnehmenden Post Partnern und auf [vor.at/top](http://vor.at/top)

[www.vor.at](http://www.vor.at) 0810 22 23 24

Post



Briefpapier, Kuverts, Visitenkarten, Zeitungen, Folder, Plakate, Kalender, Mailings, Rollups

**ed EIGNER DRUCK**

3040 Neulengbach, Tullner Strasse 311  
Tel.: 02772/54259, Fax: 02772/54259-12  
E-mail: [office@eigner-druck.at](mailto:office@eigner-druck.at)

Offsetdruck, Digitaldruck, Großflächendruck, Kopien

[www.eigner-druck.at](http://www.eigner-druck.at)



Alles rund ums Haus

**Josef Matzinger**  
Malerbetrieb  
3053 Laaben, Klamm 78  
Tel. 0676/61 55 206

# ISOCELL

SCHLUSS MIT UMSTÄNDLICH –  
DÄMM MIT ISOCELL ZELLULOSEDÄMMUNG



ISOCELL ist eine Wärmedämmung aus Zellulosefasern, die aus Tageszeitungspapier hergestellt wird. Direkt vom LKW wird der Zellulosedämmstoff in Decke, Dach, Wand und Boden bis hinein in die kleinsten Fugen und Ritzen eingeblasen. Das ISOCELL-Einblssystem ermöglicht eine fugenlose und verschnittfreie Dämmung und sorgt für ein optimales Raumklima.

MEHR INFORMATIONEN:  
GÜNTER DITTRICH 3053 LAABEN, 0664 910 98 39, WWW.ISOCELL.AT



## Landgasthof zur Linde

Zauberhaft duftend, sprießend und rankend präsentiert sich auch in diesem Sommer der Lindengarten. Freuen Sie sich auf ein Erlebnis für alle Sinne. Wir bieten von Juli bis Septeer ein besonderes sommerliches Angebot für die ganze Familie. Besonders Genuss und Entspannung werden bei uns groß geschrieben.

Gerti Geidel & das Lindenteam  
Reservierung: 02774/8378  
[www.landgasthof-zur-linde.at](http://www.landgasthof-zur-linde.at)

## Wirtshaus zur Klammhöhe

*Wir gestalten  
Ihre persönliche Feier*

*Ihre Fam. Lintner  
Tel. 02774/29362*

*Anlassbezogene Öffnungszeiten*

## Zimmerei PRASCHL- BICHLER

Rudolf Praschl-Bichler

Mobil: 0664 - 37 01 937  
Tel/Fax: 02774 - 8104

Email: [zimmerei-prabi@aon.at](mailto:zimmerei-prabi@aon.at)

Pyraht 28  
A-3053 Laaben

... mit Liebe gemacht und Ihr Haus lacht!



★★★★  
**HOTEL  
POST**  
LAABEN IM WIENERWALD  
*Immer die gute Zeit!*

Saisonale und regionale Schmankerl aus Küche und Keller für Familienfeiern, Seminargäste und Wienerwaldfreunde aus der ganzen Welt.  
64 Zimmer, moderne Seminarräume, neuer Wellnessbereich mit Sauna, Dampfbad, Infrarotkabine, Erlebnisduche, Ruheraum, Liegewiese am Bach, Schwimmbad im Wintergarten, sowie Solarium und Massagemöglichkeiten

Familie Steinberger, 3053 Laaben 33  
02774/8363 [www.hotelpost-laaben.at](http://www.hotelpost-laaben.at)

## Notrufe

Feuerwehr: (ohne Vorwahl)	122
Polizei: (ohne Vorwahl)	133
Rettung: (ohne Vorwahl)	144
Ärztlicher Notdienst: (ohne Vorwahl)	141
Internationaler Notruf	112

## Gemeindeamt Brand-Laaben

### Parteienverkehr:

Montag - Freitag	08.00	bis	12.00 Uhr
Dienstag zusätzlich	18.00	bis	19.30 Uhr
Freitag zusätzlich	13.00	bis	16.00 Uhr

### Bürgermeister-/Vizebürgermeister-Sprechstunden:

jeden Dienstag 09.00 - 11.00 Uhr und 18.00 - 19.30 Uhr  
02774/8338, e-mail: [gemeinde@brand-laaben.at](mailto:gemeinde@brand-laaben.at)  
[www.brand-laaben.at](http://www.brand-laaben.at)  
Der Behördenführer im Internet: [www.help.gv.at](http://www.help.gv.at)

## Arbeitsamt St. Pölten

Daniel Gran-Straße 10  
3100 St. Pölten  
Telefon: 02742/309  
Fax 02742/309/177  
e-mail: [ams.sanktpoelten@326.ams.or.at](mailto:ams.sanktpoelten@326.ams.or.at)  
Die Kundenverkehrszeiten des AMS St. Pölten sind  
Montag bis Freitag von 7.30 bis 16.00 und - nach Vereinbarung

## Finanzamt St. Pölten

A-3100 St. Pölten, Daniel Gran-Straße 8  
Telefon: 02742/304 Fax: 02742/304-5924000  
Parteienverkehr: Mo/Di/Do/Fr von 08.00 bis 12.00 Uhr; Mi  
kein Parteienverkehr  
(Mo-Fr Infocenter: von 07.00 bis 16.00 Uhr)

## Bezirkshauptmannschaft St.Pölten

3100 St. Pölten, Am Bischofsteich 1  
Tel. 02742/9025-0, Fax-Klappe 37000, email [post.bhpl@noel.gv.at](mailto:post.bhpl@noel.gv.at)  
Parteienverkehr/Bürgerbüro:  
Mo - Fr von 8.00 - 12.00 Uhr u. zusätzlich Di 14.00 - 19.00 Uhr  
(Reisepässe, Personal-, Identitäts-, und Mopedausweise, Führer-  
scheinangelegenheiten)  
Amtsstunden (zur Entgegennahme schriftlicher Eingaben):  
Mo, Mi, Do 7.30 - 15.30, Di 7.30 - 19.00, Fr 7.30 - 13.00 Uhr  
Außenstelle Neulengbach (im Gemeindeamt):  
Mi 8.00 bis 14.00 Uhr, Tel. 02772/52246  
Bezirkshauptmann: Mag. Josef Kronister

## NÖ Landesregierung

3107 St. Pölten, Landhausplatz 1  
Tel. 02742/9005  
Parteienverkehr: Di 8.00 bis 12.00 Uhr

## Bezirksgericht Neulengbach

3040 Neulengbach, Hauptplatz 2  
Mo bis Fr 8.00 bis 12.00  
Tel. 02772/52581

## Arzt

**Dr. Martin Ruzicka, praktischer Arzt**  
3053 Laaben 26/11, Tel. 02774/29396  
Wochenende u. Feiertage: 0664 62 144 63  
Ordinationszeiten: Mo, Mi und Fr 8.00-13.00 u. Di 13.00-18.00

## Rotes Kreuz

Bezirksstelle Neulengbach:  
Tel. 02772/52244 oder 05/9144 67000

## Arbeiter-Samariter-Bund

Arbeiter-Samariter-Bund Altflengbach  
Tel. 02774/2244

## Freiwillige Feuerwehr

Kommandant Dieter Daxböck 0664 / 73 64 33 99  
Kommandantstellvertreter Franz Habersatter 0664 / 20 20 690

## Polizei

Bezirkspolizeikommando St. Pölten - Obergrafendorf 059133/3160  
Polizei Altflengbach 059133/3161  
Autobahnpolizei Altflengbach 059133/3162

## Hilfsorganisationen

Caritas d. Diözese St. Pölten: Tel. 02772/54397  
Hilfswerk Neulengbach Tel. 02772/55355-4  
Volkshilfe Altflengbach Tel. 02774/6760

## Gemeindeverband

Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung  
3100 St. Pölten, Hötzendorferstraße 13 (Müllgebühren und  
Grundsteuer)  
Tel. 02742/71117  
[www.abfallverband.at/stpoeltenland](http://www.abfallverband.at/stpoeltenland)

## Stromversorgung - Gasnotruf - Wasser

EVN  
Kundenzentrum Neulengbach  
3040 Neulengbach, Kollergasse 141  
Strom - Gas - Wasser  
MO - DO 7.00 bis 16.00 u. FR 7.00 bis 12.30 Uhr  
Tel. 02772/500-0  
e-mail: [neulengbach@evn.at](mailto:neulengbach@evn.at)  
Störung: 24 Stunden besetzt 02772/54886  
Service Telefon kostenlos: 0800/800 100

EVN AG (Strom, Gas): Tel. 02236/200-0  
[www.evn.at](http://www.evn.at), e-mail: [info@evn.at](mailto:info@evn.at)  
EVN Wasser Zentrale: Tel. 02236/44 601  
[www.evnwasser.at](http://www.evnwasser.at) (Trinkwasserwerte), e-mail: [info@evn.at](mailto:info@evn.at)

## Vergiftungszentrale

1010 Wien, Stubenring 6, Tel. 01/4064343

## NÖ Zivilschutzverband

3430 Tulln, Langenlebarnerstr. 106 Tel. 02272/6182

## Postamt

Postpartner 3033  
Trafik Reschreiter, Großenbergstr. 94, 3033 Altflengbach

## Straßenverwaltung

Straßenverwaltung Neulengbach 02772/52395-0

[www.brand-laaben.at](http://www.brand-laaben.at)

# Sportfest VS Brand-Laaben



"Unser Sportfest, das ist lustig!" - mit diesem Lied wurden am 14. Juni 2013 alle Eltern und Kinder der VS Brand-Laaben am Sportplatz willkommen geheißen. Und das wurde es dann auch, denn diesmal gab es neben den üblichen Stationen wie 50m Lauf, Weitsprung, Sackhüpfen uvm. auch etwas ganz Besonderes für die Kinder zu entdecken. Herr Reixenartner stellte den Kletterturm und die Riesenrutsche zur Verfügung und diese wurden von den Kindern geradezu belagert! Wie immer halfen alle Eltern tatkräftig mit. Nach dem Jugendfußballspiel Laaben gegen Stössing beteiligten sich im Anschluss auch noch viele Mütter an einem "Juxfußballmatch" gegen eine Schülersauswahl. Ein gelungenes Fest das allen viel Spaß bereitete!



Tagesieger bei den Buben: Armin Liebhaber links



Tagesieger bei den Mädchen: Soley Adalsteinsson (Mitte)



## Kirchenchor Brand-Laaben

### Pfarrheuriger mit Flohmarkt am 7. Juli 2013 im Pfarrgarten

Der diesjährige Pfarrheuriger mit Flohmarkt findet am Sonntag, dem 7. Juli 2013 im Garten des Pfarrhofes statt. Wir würden uns freuen, wenn Sie, liebe Leserinnen und Leser unser Fest besuchen würden. Es gibt sicher das eine oder andere Gustostückerl beim Flohmarkt zu entdecken. Für Speis und Trank wird auch bestens gesorgt sein.

Es hat sich herausgestellt, dass die Kirchenorgel dringend überholt werden muss. Daher wird der Reinerlös dieses Pfarrfestes für diese notwendige Maßnahme verwendet.

